

# Schwalbacher Zeitung

48. JAHRGANG NR. 4 27. JANUAR 2021 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80



Taxifahrten zu den Impfzentren in Frankfurt und Hattersheim

## Stadt gibt Zuschuss

● **Schwalbacherinnen und Schwalbacher, die für die Corona-Impfungen die Impfzentrum in Frankfurt oder Hattersheim aufsuchen, können unter bestimmten Voraussetzungen einen Zuschuss für die Taxifahrten dorthin erhalten.**

Das Angebot richtet sich zunächst an alle, die über 80 Jahre alt sowie in ihrer Mobilität eingeschränkt sind und den öffentlichen Personennahverkehr oder das eigene Auto nicht nutzen können. Zudem gilt es für Personen, die keine Möglichkeit haben, sich von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten zur Impfung fahren zu lassen und finanziell nicht gut gestellt sind. Bevor der Kostenzuschuss für Taxifahrten zum Impfzentrum und zurück in Anspruch genommen werden kann, ist eine Kostenzusage beim Sozial- und Jugendamt der Stadt einzuholen. Der Antrag kann telefonisch gestellt werden. Die Zusage wird schriftlich gegeben.

Das Taxi bestellt dann jeder für sich, wobei Schwalbacher Taxi- oder Mietwagenunternehmen beauftragt werden sollten. Anerkannt werden nur Kosten für den jeweils direkten Weg

zum oder vom Impfzentrum. Das heißt: Für die Strecke von Schwalbach zum Impfzentrum Frankfurt und zurück ungefähr 25 Euro und nach Hattersheim etwa 35 Euro je Fahrt. Die Eigenbeteiligung beträgt fünf Euro pro Wegstrecke. Bei den vier Taxifahrten zu beiden Corona-Impfterminen und zurück beläuft sich die Eigenbeteiligung somit auf insgesamt 20 Euro. Der Zuschuss wird auf die Konten der Berechtigten überwiesen, nachdem die Belege zusammen mit dem Impfnachweis beim Sozial- und Jugendamt eingereicht worden sind.

Wer die Möglichkeit hat, durch die Krankenkasse finanzierte Krankenfahrten zu erhalten, sollte diese nach Angaben der Stadtverwaltung vorrangig in Anspruch nehmen.

Darüber hinaus bietet die Aktivhilfe Schwalbach für ihre Mitglieder einen Fahrdienst an. Für Fragen zur städtischen Bezeichnung von Taxifahrten zu den Impfzentren sind Ulrike Karbe (Telefon 06196/804-192, E-Mail ulrike.karbe@schwalbach.de) und Simone Venino (Telefon 06196/804-147, E-Mail simone.venino@schwalbach.de) red



Die Stadt Schwalbach wird voraussichtlich im kommenden Jahr Eigentümerin des Grundstücks in der Adolf-Damaschke-Straße, auf dem das Heizkraftwerk von „E.ON“ steht. Archivfoto: Schlosser

Stadt kann das Heizkraftwerkgrundstück 2022 kaufen – Neues Erbbaurecht bis Ende 2027

## Kauf kurz vor dem Abschluss

● **Mehr als zehn Jahre nach dem ersten Beschluss, das Grundstück mit dem Heizkraftwerk in der Adolf-Damaschke-Straße zu kaufen, ist die Stadt kurz vor dem Ziel. Die Verträge sind ausverhandelt und wenn die Stadtverordneten zustimmen, kann der Kauf schon bald vollzogen werden.**

Zuvor erhält der Kraftwerksbetreiber „E.ON Energy Solutions“ aber noch von der Nassauischen Heimstätte (NH), der das Grundstück bisher gehört, ein neues Erbbaurecht. Dieses ist allerdings begrenzt. Im Jahr 2028 kann die Stadt dann – falls sie mit den Fernwärmepreisen von „E.ON“ nicht zufrieden ist – die Fernwärmeversorgung in Schwalbach neu ausschreiben. Von 2022 bis 2027 bekommt die Stadt als neue Grundstückseigentümerin von „E.ON“ jährlich 80.000 Euro Erbpacht. Der Kaufpreis beträgt 1.982.000 Euro.

Bürgermeister Alexander Imisch (SPD) nannte die nun vorliegenden Vertragsentwürfe bei einem Pressegespräch ein „sehr gutes Ergebnis“. „Ich bin von diesem Verhandlungsergebnis sehr überzeugt. Besonders freut es mich, dass wir es mit den beiden Verhandlungspartnern Nassauische Heimstätte und „E.ON“ in einem guten Austausch erreicht haben.“

Auch die NH ist froh, dass die jahrelange Hängepartie nun vor dem Ende steht. „Nachdem die Nassauische Heimstätte seit Jahren eine Mittellücke zwischen der Stadt und „E.ON“ auszuüben hatte, können die Genannten künftig direkt miteinander über die Zukunft des Fernheizkraftwerks sprechen“, sagte Monika Fontaine-Kretschmer.

Kraftwerksbetreiber „E.ON“ bewertet das Verhandlungsergebnis ebenfalls positiv, auch wenn sich das Unternehmen bisher immer ein längerfristiges Erbbaurecht gewünscht hatte. Der Henning Lustermann, der Leiter des Vertriebsbereichs „Heating & Cooling Germany“, erklärte: „Mit den vorliegenden Vertragsentwürfen sind wir in Schwalbach auf einem guten Weg.“ Das Ganze diene der Zielsetzung, einen wirtschaftlichen Betrieb der Fernwärmeversorgung bei wettbewerbsfähigen Wärmepreisen mit ökologischer Nachhaltigkeit in Einklang zu bringen. Lustermann betonte, dass die Fernwärmepreise in Schwalbach seit einigen Jahren auf dem marktüblichen Niveau und „sogar drunter“ liegen. Den Fernwärmekunden versicherte er, dass sie sich auf faire Preise verlassen könnten: „Es ist ausgeschlossen, dass „E.ON“ willkürlich an der Preisschraube dreht.“

In der Vergangenheit waren die Preise immer wieder kritisiert worden und die Interessengemeinschaft Fernwärme ach-

tet seit einigen Jahren darauf, dass die Schwalbacherinnen und Schwalbacher nicht mehr bezahlen müssen als in anderen Städten mit vergleichbaren Fernwärmenetzen. Der Einfluss der Kunden wurde auch in dem Vertragswerk gestärkt. So soll nun ein Kundenbeirat eingerichtet werden. In ihm werden neben den Vertragspartnern auch die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung und sachkundigen Bürger sitzen. Der Kundenbeirat dient nach Angaben der Stadt dem „Informations- und Meinungsaustausch über Fragen der Fernwärmeversorgung und weiterer Energiedienstleistungen“.

Das letzte Wort über die Verträge haben nun die Stadtverordneten. Zurzeit gibt es zwar einen Grundsatzbeschluss, das Heizkraftwerkgrundstück zu kaufen, insbesondere die FDP hat aber in den vergangenen Monaten immer wieder Zweifel angemeldet. Da sich SPD, CDU und Grüne aber bisher für einen Kauf ausgesprochen haben, gilt eine Zustimmung als sicher. Die Reaktionen der Fraktionen auf die Eingangs lesen Sie in der kommenden Ausgabe.

Insgesamt versorgt das Heizkraftwerk in der Adolf-Damaschke-Straße 3.500 Wohnungen, 760 Einfamilienhäuser und rund 100 Büro- und Gewerbegebäude sowie öffentliche Einrichtungen wie das Rathaus und die Kindertagesstätten in der Limesstadt. MS/red

## Termine

### Veranstaltungen

**Donnerstag, 28. Januar:** Online-Lesung „Tschick“ mit Rainer Rudloff um 20 Uhr.

### Politik

**Dienstag, 26. Januar:** öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**Mittwoch, 27. Januar:** öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

**Dienstag, 2. Februar:** öffentliche Sitzung des Ausländerbeirats um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

### Infos für Unternehmer

## Orientierung in der Krise

● **Am Mittwoch, 3. Februar, finden von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr die nächsten Orientierungsgespräche statt, die die Stadt in Kooperation mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen anbietet.**

Die Orientierungsgespräche waren bisher für Gründer und Jungunternehmer beziehungsweise Nachfolgeregelungen reserviert. Zurzeit können aber auch Schwalbacher Betriebe, die aufgrund der Corona-Pandemie in Schwierigkeiten geraten sind, das kostenlose Angebot eines Orientierungsgesprächs nutzen. Die Gespräche finden in einem Raum des Bürgerhauses unter Beachtung des dort geltenden Hygienekonzepts statt. Eine Anmeldung unter Telefon 06196/804-211 oder 804-130 ist erforderlich. red

### Nächster Termin im März

## Reparatur-Café entfällt

● **Aufgrund des verlängerten Lockdowns muss das Reparatur-Café am 6. Februar abgesagt werden.**

Die Reparateure hoffen nun, dass der nächste Termin am 6. März stattfinden kann, damit sie kaputte Gegenstände wieder fit machen können. red

WWW.GRUENE-SCHWALBACH.DE

**UNSER PROGRAMM IST DA!**

Lesen Sie, was wir uns für Schwalbach für die nächsten fünf Jahre vorgenommen haben  
www.gruene-schwalbach.de/programm

In dieser Ausgabe der SZ außerdem:  
Die Rede unserer Fraktionsvorsitzenden zum städtischen Haushalt 2021 auf Seite 4

Kommunalwahl  
14. März 2021

BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

**TAXI HC**

☎ 06196 / 2 10 10  
info@taxi-hc.com  
www.taxi-hc.com

Volle Fahrt voraus!  
Wir befördern Sie  
sicher und pünktlich  
zu Ihrem Impftermin und  
fahren Sie gerne wieder  
nach Hause.

Stadt Schwalbach  
am Taunus

**Frisches vom Markt**

am Dienstag in Alt-Schwalbach  
Tiroler – Metzgerwagen – Frischfisch

Parkplatz Pfingstbrunnenstraße  
von 8.30 Uhr bis gegen 14 Uhr

am Freitag auf dem Marktplatz  
von 7.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet

Schreibwaren  
**Anslan**

**Ein Wetter, wie es im Buche steht.**  
Große Auswahl an Büchern  
Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Uhrenbatterie-Wechsel, Spielwaren  
Marktplatz 21, Telefon 0 61 96 / 5 61 33 69  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-14.00 Uhr

Herausgegeben von [www.donnerwetter.de](http://www.donnerwetter.de) für den heutigen Mittwoch und die Folgetage.

**Mittwoch** Schneefall  
**Donnerstag** Regen  
**Freitag** Regen  
**Samstag** Regen  
**Sonntag** heiter-wolkig

**DONNER WETTER**  
www.donnerwetter.de

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



So 31.01. P 09.30 Uhr Sonntagsmesse  
 Mi 03.02. M 18.00 Uhr Werktagmesse zu Lichtmeß

**Melden Sie sich bitte für den Gottesdienstbesuch im Pfarrbüro an, bis freitags 12 Uhr unter der Telefonnummer 06196/5610200 oder per E-Mail an pfarrbuero-schwalbach@katholisch-maintaunusost.de oder nutzen Sie die Anmeldezettel in der Kirche.**

**Personen mit Erkältungssymptomen dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen. Während der Gottesdienste ist Maskenpflicht.**

[www.katholisch-schwalbach.de](http://www.katholisch-schwalbach.de)

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;  
 St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;  
 Internet: [www.katholisch-schwalbach.de](http://www.katholisch-schwalbach.de);  
 Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de  
 Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

- Aufgrund der aktuellen Situation, momentan leider keine Veranstaltungen -

Pfarrerin Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+  
 Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell  
 Alle Telefone 503839-0 Email: [info@limesgemeinde.de](mailto:info@limesgemeinde.de)

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So 31.01. 10.00 Gottesdienst mit Regine Grosch

**Bitte melden Sie sich für den Gottesdienst im Gemeindebüro oder über unsere Homepage an.**

Zurzeit finden keine weiteren Veranstaltungen statt.

Pfarrerin Birgit Reyher, [www.friedenskirche-schwalbach.de](http://www.friedenskirche-schwalbach.de), Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),  
 Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006),  
[friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de](mailto:friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de)

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Aus aktuellem Anlass finden keine Gottesdienste unserer Gemeinde statt. Auch wenn es erlaubt ist, möchten wir damit beitragen, dass Ansteckungsrisiko zu verringern und ein kleines Zeichen der Solidarität setzen mit denen, die alles schließen müssen. Unser Gebet ist, dass die Einschränkungen Wirkung zeigen und wir bald wieder gemeinsam Gottesdienst feiern.

[www.efg-schwalbach.de](http://www.efg-schwalbach.de)

**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So 31.01. Aufgrund der erhöhten Ansteckungsgefahr entfallen alle öffentlichen Gottesdienste und Veranstaltungen. Es wird eine digitale Form des Gottesdienstes angeboten. Sie kann bei [kheid@christusgemeinde-schwalbach.de](mailto:kheid@christusgemeinde-schwalbach.de) angefordert werden.

Tel: 06196-9699520  
[www.christusgemeinde-schwalbach.de](http://www.christusgemeinde-schwalbach.de)

**Neuapostolische Kirche Schwalbach**PFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 [www.nak-schwalbach.de](http://www.nak-schwalbach.de)

Voranmeldung über [www.nak-frankfurt.de/schwalbach-am-taunus](http://www.nak-frankfurt.de/schwalbach-am-taunus).  
 Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.nak-schwalbach.de](http://www.nak-schwalbach.de)

Gottesdienst **Mittwoch** 20:00 Uhr  
 Gottesdienst **Sonntag** 10:00 Uhr

Gedanken – Augenblicke, sie werden uns immer an Dich erinnern,  
 uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Du bleibst immer in unseren Herzen  
 und bist jetzt wieder mit deinem geliebten Ehemann Hans vereint.

Wir trauern um unsere Mutter, Schwiegermutter und Oma

**Margarete Dittrich**

geb. Schmitt

\* 11.06.1937 † 22.01.2021

In Liebe und Dankbarkeit:  
 Marion Sauer, geb. Dittrich und  
 Wolfgang Sauer mit Jan Christoph und Familie

Kondolenzanschrift: Marion Sauer, Gartenstraße 16a, 65824 Schwalbach am Taunus

Die Beerdigung findet auf dem Friedhof Königsteiner Weg in Liederbach am Taunus  
 aufgrund der aktuellen Gegebenheiten nur im engen Kreis statt.

**Impressum**

Schwalbacher Zeitung  
 Verlag Mathias Schlosser  
 Niederräder Straße 5  
 65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080  
 Fax: 06196 / 848082  
 E-Mail: [info@schwalbacher-zeitung.de](mailto:info@schwalbacher-zeitung.de)  
 Internet: [www.schwalbacher-zeitung.de](http://www.schwalbacher-zeitung.de)

Druck: ColdsetInnovation Fulda,  
 Am Eichenzeller Weg 8  
 36124 Eichenzell

Verteilung: Prospektverteilerdienst Malik,  
 Alzenauer Straße 33a, 63517 Rodenbach,  
 Tel. 06184/9939800

Redaktions- und Anzeigenschluss:  
 freitags, 16 Uhr

**Danke**

sagen wir allen,  
 die sich in stiller Trauer  
 mit uns verbunden fühlten  
 und ihre Anteilnahme  
 auf so vielfältige Weise  
 zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Angehörigen

**Werner Lentsch  
 und Kinder**

Schwalbach am Taunus,  
 im Januar 2021

**Monika Lentsch**

† 30. Dezember 2020

**Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),  
 65824 Schwalbach

[www.bestattungshaus-grieger.de](http://www.bestattungshaus-grieger.de)  
[info@bestattungshaus-grieger.de](mailto:info@bestattungshaus-grieger.de)



**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0**

**Reichmann**

BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB

Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:  
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
 Natur- und Alternativbestattungen  
 Erledigungen aller Formalitäten  
 Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.  
[info@reichmann24.de](mailto:info@reichmann24.de) · [www.reichmann24.de](http://www.reichmann24.de)

**Tel.: 06196/1446**



Carsten Pauly

„Diskrete Beratung  
 und persönliche  
 Betreuung stehen  
 an erster Stelle.“

**24h Bereitschaft**



**W. STEFFENS  
 & SOHN  
 Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53  
 61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:  
 TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91

**GRABMALE**

Steinmetz-  
 und Bildhauerarbeiten

**Dirk Pyka**

Bad Soden-  
**NEUENHAIN**

Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549  
[www.steinmetz-pyka.de](http://www.steinmetz-pyka.de)

**Junge Frau kauft an:**

Puppen, alte Bilder,  
 altes Porzellan, Gläser, Mode-  
 schmuck sowie Gold und Silber,  
 Sachen aus dem Weltkrieg.  
 Zahle vor Ort bar und komme  
 mit Mundschutz.  
**Tel. 069 / 85 80 86 06**





## Schwalbacher Spitzen

### Ein Stück näher



Die unendlichen Verhandlungen um das Heizkraftwerk scheinen auf die Zielgerade zu gehen.

Mehr als zehn Jahre nach dem ersten Grundsatzbeschluss, der Nassauischen Heimstätte das Grundstück in der Adolf-Damaschke-Straße abzukauften, liegen jetzt unterschrittsreife Verträge auf dem Tisch.

Die Stadt ist damit ihrem Ziel ein gutes Stück näher gekommen, die vielen Fernwärmenutzer in Schwalbach in Zukunft vor überhöhten Preisen zu schützen. Bis es tatsächlich soweit ist, werden aber noch einmal fast sieben Jahre ins Land gehen, in denen es gleichwohl unwahrscheinlich erscheint, dass Kraftwerksbe-

treiber „E.ON“ seine Schwalbacher Kunden so schamlos ausnimmt wie das die „E.ON“-Vorgänger in der Vergangenheit gelegentlich getan haben. Allein das Szenario eines möglichen Rauswurfs Ende des Jahrzehnts dürfte die Preise auf einem fairen Level halten. Keine sieben Jahre sollten die Beteiligten allerdings warten, um die Tarifstruktur zu ändern. Denn eine Abrechnung nach Quadratmeter ist in Zeiten des Klimawandels einfach nicht mehr zeitgemäß. Wenn es in Schwalbach wirklich einen „Klimanotstand“ gibt, dann muss es sich auch lohnen, in Energieparmaßnahmen zu investieren. Bisher ist das in der Limesstadt wegen des antiquierten Abrechnungsmodells leider nicht der Fall.

Matthias Schlosser

Der untere Marktplatz soll schon Ende des Jahres fertig sein

## Marktplatz-Umbau beginnt im März

● Nach jahrelangen Diskussionen und Verzögerungen soll es jetzt endlich losgehen. Die Stadt hat angekündigt, dass die Neugestaltung des unteren Marktplatzes am 8. März beginnen soll. Als erste Maßnahme wurde Anfang vergangener Woche wie berichtet die Kastanien vor dem „Bunten Riesen“ gefällt.

Mit Kosten in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro wird gerechnet. Darin inbegriffen sind auch Arbeiten auf Flächen am sogenannten „Bunten Riesen“, die die Stadt vorfinanzieren wird. „Ich freue mich sehr, dass der Plan für ein neues Gesicht dieses zentralen Schwalbacher Platzes jetzt in die Tat umgesetzt wird. Der Platz wird damit barrierefrei, sehr viel grüner und erhält Aufenthaltsqualitäten für alle, die ihn nutzen“, meint Bürgermeister Alexander Immsch.

Vom mittleren Marktplatz aus erreicht man den etwa 4.200 Quadratmeter großen unteren Platz künftig barrierefrei. Direkt an der Stadtbücherei verläuft eine Rampe mit sechs Prozent Neigung, unterbrochen von Zwischenpodesten. Ist die Höheebene des Vorplatzes des „bunten Riesen“ erreicht, geht es von dort weiter auf den unteren Marktplatz. Die Neigung der bestehenden, aus dem Parkdeck führenden Rampe wird von derzeit 15 auf künftig neun Prozent reduziert. Rollstuhlfahrer können vom unteren Marktplatz aus das Parkdeck und den Eingang des Bürgerhauses barrierefrei erreichen. Die hier vorhandenen Rampen werden durchgängig mit einer Neigung von sechs Prozent versehen und an den Zugang zum Parkdeck angeschlossen.

Der bisherige Brunnen weicht einem ebenerdigen Wasserspiel. Diese Fläche kann künftig auch für Veranstaltungen genutzt werden. Beim Blick Richtung „bunter Riese“ fällt die neue Ordnung und Staffelform der Flächen davor auf. Auf knapp 80 Zentimeter

Höhe befindet sich ein Podest. Diese Fläche von rund 300 Quadratmetern soll als Spielplatz und Treffpunkt dienen. Sie wird mit acht Amberbäumen bepflanzt und einem Spielgerät bestückt. Der Platz rund um die Gaststätte „Jimmys Treff“, die etwa 1,5 Meter höher liegt als der Marktplatz, kann für eine Außenbewirtschaftung genutzt werden.

Den Plan zur Umgestaltung erstellte die Schwalbacher Planergruppe ROB. Die Pflanzplanung übernahm das Büro „Via Verde“ aus Kronberg. Wie die Leiterin des Bauamtes, Heike Jahn, mitteilt, laufen gegenwärtig noch die Ausschreibungen. Die Baumaßnahme lässt sich in drei Abschnitte gliedern. Bauabschnitt I umfasst die Fläche vor dem „bunten Riesen“ bis zur Kante des Spielplatz-Podests. Der zweite Abschnitt ist die Fläche vor dem Bürgerhaus, worauf schließlich die Arbeiten an der Ebene um das Wasserspiel folgen. Die Zufahrt aus der Avrielle-Straße soll zuletzt fertiggestellt werden.

Schon im Sommer 2013 wurde zu einer Bürgerwerkstatt zur Neugestaltung des unteren Marktplatzes eingeladen. Den daraus resultierenden Plänen wollte die Stadtverordnetenversammlung nicht zustimmen. Schließlich wurde im Dezember 2014 ein interfraktioneller Antrag beschlossen, der eine Reihe von Zielen der Umgestaltung festlegte. Eine Projektgruppe beteiligte sich danach an der Entwicklung des Plans. In dieser waren die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung ebenso vertreten wie Senioren, behinderte Menschen, ein Experte der Polizei und die ehemalige Bürgermeisterin.

Im April 2018 entschied sich die Stadtverordnetenversammlung für eine von insgesamt sechs Varianten. Im Dezember 2020 wurde der Bau einer Zisterne beschlossen. Diese entwässert das Vordach des „bunten Riesen“, fasst 16 Kubikmeter Wasser und soll der Bewässerung der neu angepflanzten Bäume dienen. red



Ohne die Kastanien ist der untere Marktplatz eine Betonwüste. Das soll schon Ende des Jahres anders sein. Foto: Schlosser

## Kleinanzeigen

Freundliches berufstätiges Ärztepaar mit 2 Kindern sucht Haus zur Miete in Schwalbach und Umgebung, ab 100 qm. Wir freuen uns über Ihr Angebot! Haus.schwalbach@hotmail.com

Welche Dame fährt regelmäßig die Strecke Schwalbach-Wiesbaden? Suche Mitfahrgelegenheit. Tel. 0179/4858388

Mod. Damen-Daunenmantel, neuwertig, leicht gesteppt, Marke MEXX-Amsterdam, grau, Gr. 44 abzugeben, VB EUR 50,- Tel. 06196/568965

Junge Familie mit Sohn (4 Mon.) sucht 3-Zi.-Whg. bis EUR 1.200,- (Warmmiete). Sind zuverlässig und bereit selbst Hand anzulegen. Freuen uns auf eine gute Hausgemeinschaft und etwas Grün in der Nähe. Tel. 0176/70604025 oder sinahlers@gmx.de

Eintracht Frankfurt Trikots aus den Jahren 1930 bis 1995 gesucht. Auch Trikots der Nationalmannschaft. Zahle gut! Tel. 0178/4006888 oder info@frankfurt-trikots.de

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

Barankauf Pkw und Busse – trotz Corona – in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung, Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Suche bebaubares Grundstück oder 1- bis 2-Fam.-Haus in Schwalbach oder Umgebung von privat. Tel. 0 61 96 / 7 65 20 20 E-Mail: johal\_transfers@yahoo.com

### Angebot für Online-Yogastunden

Winter/Frühjahr für Anfänger und Yoga-Erfahrene (Hatha Yoga, Atemübungen, Entspannung und Meditation)

21 Abende, jeden Dienstag um 19.00 Uhr, ab 9.2. bis 13.7.2021, Kursgebühr EUR 200,-

Yogalehrer Chandra Das aus Schwalbach

Interessenten können sich gerne melden unter:

yogi02000@yahoo.de oder Tel. 0151 222 06 210

Besuchen Sie auch meine Webseite: https://chandra-yoga.net/



Die Reste eines nächtlichen „Lagerfeuers“ lagen am Samstag auf dem Mittelweg herum und behinderten die Fußgänger, bis sie am Nachmittag vom Bauhof weggeräumt wurden. Foto: privat

Kriminalpolizei ermittelt nach Brandstiftung in der Nacht zum Samstag – Geringer Schaden

## „Lagerfeuer“ am Mittelweg

● Unbekannte haben am späten Freitagabend am Mittelweg mehrere Gegenstände angezündet und sind dann geflüchtet.

Um 23.36 Uhr wurden Feuerwehr und Polizei über Flammen in Kenntnis gesetzt, woraufhin die Einsatzkräfte umgehend zum Brandort fuhren. Vor Ort wurden angebrannte und angeschmorte Gartenmöbelstücke

vom Sperrmüll sowie ein entzündetes Stück Holzzaun entdeckt. Das Material war dabei lagerfeuerartig auf einen Haufen gelegt und den Spuren zufolge vorsätzlich entzündet worden. Die Feuer konnte rasch von der Feuerwehr gelöscht werden. Es entstand geringer Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro. Im Verlauf einer Fahndung konnten keine Personen angetroffen werden, die mit dem

Vorfall im Zusammenhang stehen könnten. Hinweise in diesem Zusammenhang nimmt die Kriminalpolizei in Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 entgegen.

Die verkohlten Trümmer lagen dann auf dem Mittelweg herum, bis der Bauhof sie am Samstagsmorgen entsorgte. Zuvor mussten die Fußgänger auf den benachbarten Radweg ausweichen. red/pol

7-Tage-Inzidenz für Schwalbach lag gestern bei 117 – 78-jährige Frau stirbt an Covid-19

## Die Ausgangsbeschränkungen wurden wieder aufgehoben

● Die Werte der 7-Tage-Inzidenz für Schwalbach liegen seit Ende der vergangenen Woche unter dem Wert von 200, so dass die nächtliche Ausgangsbeschränkung gestern aufgehoben worden ist.

Gestern Nachmittag meldete das Gesundheitsamt eine 7-Tage-Inzidenz von 117 für Schwalbach. Seit Montag gab es in Schwalbach drei neue Fälle, eine 78-Jährige ist Anfang dieser Woche im Zusammenhang

mit Covid-19 verstorben. Aktuell sind insgesamt 39 Schwalbacherinnen und Schwalbacher mit dem sogenannten Coronavirus infiziert. Wie viele davon erkrankt sind, ist nicht bekannt. Insgesamt gab es bisher in Schwalbach 395 positive Tests.

Im gesamten Main-Taunus-Kreis lag der Inzidenzwert gestern bei 72. Damit sind aktuell 354 Menschen mit dem Sars-Cov-2-Virus infiziert. Die Gesamtzahl der Fälle stieg auf 5.486. Davon gelten 4.981 Per-

sonen als genesen. Im Main-Taunus-Kreis sind bisher 151 Menschen im Zusammenhang mit Covid-19 verstorben. In den Krankenhäusern in Bad Soden und Hofheim wurden gestern 22 Patienten mit schweren Verläufen behandelt. Vier von ihnen müssen beatmet werden. Kreisweit konnten bereits fast 3.000 Corona-Impfungen durchgeführt werden. Somit sind 0,8 Prozent der MTK-Bevölkerung gegen Covid-19 geimpft. red

MIT FRAUENPOWER. GEMEINSAM. GESTALTEN.

Kommunalwahl am 14. März

Unser Wahlprogramm finden Sie unter [www.cdu-schwalbach.de](http://www.cdu-schwalbach.de)

CDU SCHWALBACH AM TAUNUS







## Anzeigenonderveröffentlichung der Fraktion B90/Die Grünen Schwalbach



Die Grünen-Fraktionsvorsitzende Barbara Blaschek-Bernhardt. Foto: B90/Die Grünen

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher, meine Damen und Herren,

auch in diesem Jahr stehen wir – und es ist wieder kurz vor Weihnachten – vor der Frage, ob wir von dem, was wir haben, etwas abgeben können. Wir haben eben gerade über das Programm „Starke Heimat Hessen“ abgestimmt, darüber, ob wir uns mit Händen und Füßen und auch noch mit einem von uns angestregten Gerichtsverfahren dagegen wehren wollen, dass wir etwas abgeben.

Dabei geht es um einen Teil der zusätzlichen Finanzmittel, die uns nach dem Wegfall der erhöhten Gewerbesteuerumlage zufließen, und um die Frage, ob dieser Teil unserer Mehreinnahmen für besonders notleidende hessische Kommunen zur Verfügung gestellt werden darf. Damit es auch dort zum Beispiel zeitgemäße Betreuungsangebote für die Kleinen geben kann oder andere soziale Angebote. Damit sich die Lebensverhältnisse hier in dem prosperierenden Rhein-Main-Gebiet nicht immer weiter entfernen von denjenigen im ländlichen Raum, im Knüll zum Beispiel oder im Odenwald. Und damit der Zuzug ins Rhein-Main-Gebiet nicht noch zusätzlich verstärkt wird, der Wohnraum hier noch knapper wird. Das liegt also durchaus auch in unserem Interesse.

### Solidarisch handeln

Und wir werden nicht arm dabei. Auch nach Abzug dieser Unterstützungsleistungen an besonders notleidende Kommunen haben wir für jede Schwalbacherin, jeden Schwalbacher noch weit mehr als doppelt so viel Geld zur Verfügung wie die Kämmerinnen in den Gemeinden, die unsere Hilfe erhalten. Natürlich wird es immer auch Leute geben, die sagen: Wir wollen dreimal so viel haben oder fünfmal so viel. Wir sollten uns da aber auch keine Illusionen machen: Wenn wir, die wohlhabenden Gemeinden und Städte tatsächlich Erfolg hätten, im Kampf gegen das immerhin doch sehr transparente System von Umlagen, die zu mehr Steuergerechtigkeit beitragen, dann würde es über kurz oder lang zu einer noch sehr viel einschneidenderen Steuerumverteilung kommen. Auch aus diesem Grund und weil die bisher geltenden Umlageeregeln insgesamt doch eher moderat sind, möchten wir die nun schon jahrelangen Auseinandersetzungen und Schaukämpfe um angeblich zu hohe Umlagen beenden.

Die Prozesshanseln um den Kommunalen Finanzausgleich hat uns nichts gebracht außer zusätzlichen Kosten und jetzt im gleichen Stil so weiterzumachen nun gegen das Unterstützungsprogramm „Starke Heimat Hessen“ – das ist nicht klug, es ist unsinnig und es ist nicht erfolgversprechend. Wir lehnen das ab.

Natürlich stehen wir immer wieder vor der Frage: Wie viel ist denn nun in der Kasse und

wie sieht es damit in der überschaubaren Zukunft aus? Ganz nüchtern und offiziell: Wir haben schon zum 30. September 2020 bereits 29 Millionen Euro mehr Gewerbesteuer eingenommen als geplant war.

Und nach der offiziellen Vorausschau ist auch in diesem wegen der Corona-Pandemie besonders schwierigen Jahr nur mit einem geringen Rückgang der Geschäftstätigkeit zu rechnen. Gerade unsere besonders starken Unternehmen, die den größten Teil des Schwalbacher Haushalts tragen, haben von den Umständen der Corona-Pandemie eher profitiert. Wir haben eine solide Rücklage und sehr großzügig bemessene Rückstellungen. Einzelne Haushaltspositionen, zum Beispiel den Komplettumbau der Friedrich-Ebert-Straße konnten wir sogar ersatzlos streichen, ohne dass uns etwas fehlt. Und auch der Bürgermeister sieht keinen Anlass, nennenswerte Haushaltskürzungen vorzuschlagen. Lassen Sie uns doch einfach feststellen: Wir können alles finanzieren, was notwendig ist. Wir können denjenigen unter die Arme greifen, die unserer Unterstützung bedürfen und das sind in diesem Jahr vor allem auch diejenigen, die von der Corona-Pandemie besonders betroffen sind. Und wir können die Zukunftsaufgaben anpacken. Die Zukunftsaufgabe Klimaschutz. Es gibt keine Ausreden. Das Geld ist da. Wir können etwas tun und wir müssen endlich handeln.

### Rede der Vorsitzenden der Fraktion B90/Die Grünen, Barbara Blaschek-Bernhardt zum Haushalt 2021

## „Es ist Zeit, zu handeln!“

### Weitere Corona-Hilfen

Zunächst zu den Corona-Hilfen: Wir freuen uns, dass auf unsere Initiative hin Luftreinigungsgeräte für die Kindergärten und Schulkinderhäuser angeschafft werden sollen und dass dafür auch ein rascher Finanzierungsweg gefunden wurde.

Wir sehen die Notwendigkeit, dass Finanzmittel für besonders stark betroffene Gewerbetreibende bereitstehen. Und natürlich soll es ein unkompliziertes Nahverkehrsangebot zu dem Impfzentrum in Hattersheim geben. Das ist aber ein sehr überschaubarer zusätzlicher Bedarf, es sind eher zusätzliche Taxifahrten und nicht etwa ein Pendelbusbetrieb.

Und wir sagen auch ganz deutlich: Wenn sich in diesem Zusammenhang ein Finanzierungsbedarf ergibt für weitere Maßnahmen, die wir heute noch nicht erkennen können – auch dafür ist genügend Geld da. Ein Finanzierungsweg findet sich ganz gewiss, wenn der Bedarf unabwiesbar da und gut begründet ist.

### Klimaschutz ernst nehmen

Jetzt zu dem, was wir in den vergangenen Jahren angemaht haben, und was nun zum Teil berücksichtigt werden soll. Schwalbach wird – mit einem halben Jahr Verspätung – „Klimakommune“. Das Land Hessen finanziert dann Klimaschutzprojekte, die hier in der Klimakommune Schwalbach umgesetzt werden und die uns deshalb nichts oder kaum etwas kosten. Die Stelle für eine Klimaschutzbeauftragte oder Klimaschutzmanagerin zum Beispiel, im letzten Jahr noch abgelehnt, soll jetzt im Frühjahr ausgeschrieben werden, hat der Bürgermeister versprochen und wir verlassen uns darauf. Das ist insgesamt schon ein Fortschritt. Wir werden auf Kosten des Landes die Beleuchtung im Rat- und Bürgerhaus modernisieren, wir können Lastenfahrräder für den Bauhof anschaffen und mehr und das ist gut so.

Woran es aber nach wie vor

fehlt, sind konkrete Initiativen der Stadt, die endlich auf den Weg bringen, was wir hier schon längst hätten realisieren können. Der diesjährige Haushaltsplan führt uns deutlich vor Augen, dass die vor genau einem Jahr bei den Haushaltsberatungen beschlossene Photovoltaikanlage für das Rat- und Bürgerhaus erst gar nicht angepackt worden ist und der Wirtschaftsplan der Stadtwerke setzt da noch einen speziellen Akzent: Über die längst beschlossene Anlage wird erst noch „nachgedacht“. Sie soll auch im kommenden Jahr gar nicht oder allenfalls zum Jahresende eingereicht werden. Deshalb ist kein einziger Euro Erlös im kommenden Jahr vorgesehen. Das ist konsequent, kann man sagen. Richtig ist aber vor allem: So verspielt man Vertrauen. Ein anderes Beispiel: Die Photovoltaikanlage auf den Schwimmbadgebäuden ist seit sieben Jahren beschlossen, das Geld dafür ist schon lange da und für einen großen Teil der Gebäude gilt zu keinem Zeitpunkt die Ausrede, man müsse das Dach erst noch gerichtlich überprüfen lassen. Seit sieben Jahren! Wird es da nicht langsam Zeit?

Können wir also wirklich zu friedlen sein, wenn es jetzt im Wirtschaftsplan noch einmal schwarz auf weiß bestätigt wird, dass erstens genügend Geld da ist und gleichzeitig angekündigt wird, dass zweitens die Anlage auch in diesem Sommer immer noch nicht in Betrieb gehen soll?

weise bescheidenem Einsatz von Haushaltsmitteln ein Vielfaches an umweltschonendem Engagement mobilisieren können.

Gleich gar nichts würde es uns kosten, wenn wir wenigstens bei der Neuaufstellung von Bebauungsplänen dafür sorgen, dass mit dem aufwendig geförderten Trinkwasser aus dem Vogelsberg so umgegangen wird, wie es diese – man kann schon sagen kostbare – Ressource verdient. Ein großer Teil des Trinkwassers wird hier zur Toilettenspülung verschwendet. Während dadurch im Vogelsberg Bäume vertrocknen, spülen wir unsere Toiletten mit feinstem Trinkwasser. Das kann man nicht von heute auf morgen für den gesamten Häuserbestand ändern, aber immer wenn neu gebaut wird oder grundlegend saniert wird, kann man das ändern – darum geht es. Wenn wir in Sachen Klimaschutz glaubwürdig bleiben wollen, müssen wir etwas ändern.

### Moderner Infrastruktur schaffen

Das gilt auch für den Verkehrssektor und für den erst einmal nicht zu ersetzenden Individualverkehr heißt das, dass sich die Städte und Gemeinden Gedanken machen müssen um die notwendige Infrastruktur. Konkret: Wir brauchen Elektrotankstellen, also öffentlich zugängliche Ladepunkte für die in der großen Zahl bereits angebotenen Elektroautos. Warum überhaupt batteriebetriebene Elektroau-

tos? Das ist leicht zu erklären: Batteriebetriebene Elektroautos sind – bezogen auf die für ihren Einsatz erforderliche Primärenergie – besonders effizient.

Deutlich effizienter als Benzin- und Diesel, aber auch deutlich effizienter und billiger als Brennstoffzellenautos. Deshalb hat sich als Angebot für den „Normalverbraucher“ die Batterieantriebstechnik durchgesetzt und längst bewährt. Trotzdem hat es die Koalition immer wieder abgelehnt, auch nur eine einzige zusätzliche Ladestation für Elektroautos zu planen – wir brauchen aber bald mehrere Dutzend. Nicht jede(r) Schwalbacher hat ein eigenes Grundstück mit eigenem Parkplatz. Es sind sogar ziemlich viele, die öffentlichen Parkraum nutzen müssen. Wollen Sie denen wirklich signalisieren: Kauft erst einmal ein Grundstück und dann das E-Mobil? Und für den städtischen Fuhrpark muss es doch erst recht gelten, dass man auf Elektrofahrzeuge setzt und nicht auf altertümliche Verbrenner oder die Mogelpackung Hybridauto. Unsere Vorstellung von einer modernen Infrastruktur und einem rasch umsetzbaren städtischen Serviceangebot ist leicht erklärt. Andersorts gibt es das ja schon.

Wir brauchen genügend Ladepunkte, also Elektrotankstellen erst einmal im zentralen Parkdeck hier in der Mitte Schwalbachs und wir brauchen ein paar Elektromobile als Teil des städtischen Fuhrparks, Elektroautos, die außerhalb der Dienstzeiten von Schwalbachern angemietet werden können. Dazu auch an zentraler Stelle ein Angebot, Lastenräder direkt vor Ort mieten und auch wieder abgeben zu können.

Das Ganze organisiert in Kooperation mit privaten Anbietern. Es geht nicht darum, dass die Stadt Schwalbach selbst Lastenräder betreibt oder Autos oder Fahrräder vermietet, da gibt es genügend privatwirtschaftliche Unternehmen, mit denen man zusammenarbeiten kann, wie das ja in anderen Städten auch geschieht. Aber man muss das auch wollen und die Initiative ergreifen.

Jetzt soll aber das nächste Auto für den städtischen Fuhrpark wieder nur ein Hybridauto sein, die Mogelpackung also. Was soll man dann davon halten, dass der Bürgermeister im Haupt- und Finanzausschuss angekündigt hat, das übernächste Auto werde bestimmt ein E-Mobil. Lieber Herr Immisch, der Klimanotstand ist nicht erst übermorgen, sondern heute. Als umweltfreundliches Dienstfahrzeug ist nun mal ein E-Auto ideal. Heute schon und nicht erst morgen oder übermorgen.

### Den Fernwärmekunden beistehen

Zum Thema Heizkraftwerk. Da hat sich nichts geändert. Wir haben die selbstverständliche Verpflichtung, uns auf die Seite der Fernwärmekunden zu stellen. Die haben allein in den letzten 15 Jahren viele Millionen Euro zu viel bezahlt und erwarten zu Recht, dass wir uns der Verantwortung stellen, bei den Fernwärmepreisen künftig und dauerhaft ein Wort mitreden zu wollen. Der Erwerb des Heizwerkgrundstücks ist der erste Schritt dorthin. In dem Punkt haben sich SPD und FDP aber bis heute nicht auf eine Linie einigen können und die Vertragsentwürfe liegen bis heute nicht immer noch nicht vor.

Mittelfristig gibt es keinen vernünftigen Grund, die Fernwärmeverorgung nicht endlich so zu organisieren wie die Wasserversorgung, eben in Verantwortung der Stadt, aber unter Einbindung eines privaten Dienstleistungsunternehmens, das das nötige Know-How mitbringt. Erstaunlich, dass die CDU bis heute nicht mitbekommen hat, wie gut das funktioniert. Dass man die Sache einem privaten Unternehmen als Monopolbetrieb überlassen sollte, fordert nur noch die FDP und die SPD legt sich nicht fest, hat in der Vergangenheit mal so und mal anders abgestimmt.

### Solide wirtschaften

Wir stehen jetzt am Ende der Legislaturperiode und manch einer wird sich fragen: Was wird in Erinnerung bleiben, gab es ein großes Projekt, auf das sich die SPD und FDP haben verständigen können? Man wird auf den Containerbau kommen, der seit ein paar Wochen den Schulhof der Geschwister-Scholl-Schule noch enger macht, der als Schulkinderhaus bezeichnet wird, der aber nach spätestens 10 Jahren wieder abgerissen werden soll. Um es klar zu sagen: Wir sind ja froh, dass jetzt mit Verspätung endlich Betreuungsplätze da sein werden. Aber der Standort auf dem ohnehin engen Schulhof ist sehr unglücklich gewählt wie nun jeder sieht. Die von uns vorgeschlagene Alternative, Räume auf dem Gelände der Firma Moos anzumieten, wäre besser gewesen und hätte weit über eine Million Euro weniger gekostet – das kann jeder leicht nachrechnen. Es ist teuer, an einem schwierigen Standort neu zu bauen und das Gebäude nach zehn Jahren wieder abzureißen. Diese Vorgehensweise kann kein Vorbild sein. Eltern und Schüler hätten Besseres verdient gehabt. Und die Million Euro hätten wir sinnvoll ausgegeben können.

Wir wollen, dass in der kommenden Legislaturperiode wieder konstruktiv zusammengearbeitet wird, dass die Dinge, die anstehen, auch erledigt und nicht auf die lange Bank geschoben werden. Es ist genügend Geld da. Wir müssen es sinnvoll einsetzen. Es gibt keine Ausreden. Es ist Zeit, zu handeln.

(Anmerkung der Redaktion: Die Rede wurde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 3. Dezember 2020 gehalten.)

## Gemeinsame Verkehrskontrolle

## Viele ohne Gurt

Am Mittwoch vergangener Woche haben Eschborner Polizisten gemeinsam mit den Schwalbacher, Eschborner, Bad Sodener und Liederbacher Ordnungsämtern Verkehrsteilnehmer kontrolliert, die im östlichen Main-Taunus-Kreis unterwegs waren.

Im Rahmen der Verkehrskontrollen wurden zahlreiche Autofahrerinnen und Autofahrer überprüft und dabei etwa 30 Ordnungswidrigkeiten – überwiegend Gurt- und Handyverstöße – festgestellt. Zudem wurde im Zusammenhang mit der Kontrolle eines ausländischen Pkw ein Verstoß gegen das Kraftfahrzeugsteuergesetz eingeleitet. Erfreulicherweise waren trotz Kontrollen im Hinblick auf Alkohol oder Drogen am Steuer keine Beanstandungen festzustellen. Während der Kontrollmaßnahmen kam ein zuvor unter den Ordnungsbehörden abgestimmtes Hygienekonzept zur Anwendung. **pol**

### In der Julius-Brecht-Straße

## Katalysator abgeschraubt

Am Dienstag vergangener Woche meldeten sich zwei Pkw-Besitzer bei der Polizei in Eschborn und erstatteten Anzeige, da ihnen Fahrzeugteile gestohlen worden waren.

Demnach war das Fahrzeug des einen Geschädigten auf einem Parkplatz in der Julius-Brecht-Straße abgestellt. Dort hatten unbekannte Täter einen Teil des Katalysators seines roten Opels abgetrennt und entwendet. Die Höhe des Gesamtschadens ist derzeit noch unklar. Der zweite angegangene Wagen parkte in der Hamburger Straße in Eschborn, als ihn die Unbekannten entdeckten. Auch dort wurden Teile des Kats gestohlen. Weitere Geschädigte sowie Hinweisgeber werden gebeten, sich bei der Polizei in Eschborn unter der Telefonnummer 06196/9695-0 zu melden. **pol**

### Vierbeiner bricht ins Eis ein

## Hund gerettet

Der Wasserrettungszug des Main-Taunus-Kreises, dem auch Mitglieder der Feuerwehr Schwalbach angehören, wurde am Freitag nach Bad Soden alarmiert.

Dort war ein Hund im Eis eingebrochen, der allerdings bereits durch Kräfte der Feuerwehr Bad Soden aus dem Teich befreit worden war. Der Hund wurde von der Schwalbacher Feuerwehr in die Tierklinik nach Hofheim gebracht. **fw**

### Rathaus und Bürgerbüro

## Nur mit Termin

Seit Montag können notwendige Besuche im Bürgerbüro und im Rathaus nur erfolgen, wenn vorher ein Termin vereinbart worden ist.

Wer ein Anliegen zu erledigen hat, wird gebeten, erst einmal zum Telefonhörer oder in die Tastatur zu greifen. So lässt sich das Anliegen vielleicht schon telefonisch oder per E-Mail erledigen. Falls nicht, kann nach Absprache ein Besuchstermin in Rathaus und Bürgerbüro vergeben werden. Das Rathaus ist unter der Telefonnummer 06196/804-0 und per Mail an info@schwalbach.de zu erreichen. Das Bürgerbüro kann direkt unter Telefon 06196/804-310 oder per Mail an buergerbuero@schwalbach.de kontaktiert werden. **red**



**BMW-Fahrer wurde auf dem Aldi-Gelände handgreiflich**

## Heftiger Streit um einen Parkplatz

● **Uneinigkeiten bezüglich des Vorrechtes auf einen Parkplatz haben am Donnerstagabend „Am Kronberger Hang“ zu einem Strafverfahren wegen Körperverletzung geführt.**

Den aktuellen Ermittlungen zufolge beabsichtigte ein 66-jähriger Schwalbacher um 18.50 Uhr, sein Auto auf dem Aldi-Parkplatz abzustellen. Dabei sei

ihm der etwa 50-jährige Fahrer eines BMW X5 zuvorgekommen, woraufhin der 66-Jährige den Mann belehrend ansprach. Daraus resultierte ein körperlicher Angriff des BMW-Fahrers, infolgedessen der Geschädigte über Schmerzen klagte und kurz darauf Anzeige erstattete. Die Eschborner Polizei bittet Zeugen des Vorfalles, sich unter der Telefonnummer 06196/9695-0 zu melden. **pol**

**Schauspieler Rainer Rudloff liest aus dem Roman „Tschick“**

## Online-Lesung

● **Der Schauspieler und Hörspiel-Sprecher Rainer Rudloff liest am morgigen Donnerstag um 20 Uhr live aus Wolfgang Herrndorfs preisgekröntem Roman „Tschick“.**

Das Buch handelt von der ungewöhnlichen Freundschaft zwischen den Teenagern Maik und Tschick, die in den Sommerferien mit einem gestohlenen Lada zum Opa in die Wälder fahren wollen und zahlreiche Überraschungen erleben. Die Teilnehmenden erwartet eine Lesung in Auszügen für Junge und Junggebliebene ab

14 Jahren, mit einer bewegenden Nachbesprechung zum Schicksal des Autors Wolfgang Herrndorf.

Um der Lesung im Internet folgen zu können, wird neben einem aktuellen Browser ein Zugangslink mit einem Code benötigt, den Interessierte per E-Mail an [stadtbuecherei@schwalbach.de](mailto:stadtbuecherei@schwalbach.de) von der Stadtbücherei kostenlos erhalten.

Die Veranstaltung wird exklusiv nur zum angegebenen Zeitraum zur Verfügung gestellt und ist danach nicht mehr abrufbar; also fast wie bei einer echten Bibliothekslesung. **pol**



Schauspieler Rainer Rudloff ist virtuell zu Gast in Schwalbach und liest aus Wolfgang Herrndorfs Roman „Tschick“. Foto: Rudloff

**Sprechstunde beim Bürgermeister**

## Per Telefon oder Video

● **Bürgermeister Alexander Immisch bietet am Mittwoch, 3. Februar, die nächste Telefon-Bürgersprechstunde an.**

Schwalbacher, die ein Anliegen haben, sind eingeladen, sich unter der Telefonnummer 06196/804-102 zur Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr anzumelden. Der Bürgermeister ruft dann in dieser Zeit zurück. Wer möchte, kann bei der Terminabsprache den Wunsch äußern, das Gespräch auch als Videokonferenz zu führen. In diesem Fall wird den Interessenten vorab ein Link per E-Mail zugesandt. **red**

**Christusgemeinde Schwalbach**

## Nur digitale Gottesdienste

● **Aufgrund der erhöhten Ansteckungsgefahr entfallen alle öffentlichen Gottesdienste und Veranstaltungen der Schwalbacher Christusgemeinde.**

Es wird eine digitale Form des Gottesdienstes angeboten. Dafür kann unter [kheid@christusgemeinde-schwalbach.de](mailto:kheid@christusgemeinde-schwalbach.de) der Zugang per E-Mail angefordert werden. **red**

**Defekter Kompressor**

## Alarm bei der Feuerwehr

● **Am Mittwochmorgen vergangener Woche wurde die Feuerwehr zu einem Einsatz im eigenen Feuerwehrhaus alarmiert.**

Dort hatte die automatische Brandmeldeanlage ausgelöst. Die erste Erkundung vor Ort hatte ergeben, dass der Keller verrauchte war. Der Grund war ein an einem Druckluftkompressor verbauter Keilriemen. Das Gerät wurde stromlos geschaltet und die Überdruckbelüftung eingeleitet. Durch die Auslösung der Brandmeldeanlage konnte nach Angaben der Feuerwehr größerer Schaden verhindert werden. **red**



Gleich zehn Kandidatinnen und Kandidaten schickt die Schwalbacher SPD in das Rennen um die Kreistagsmandate. Auf dem Wahlzettel stehen (vorne von links) Eyke Grüning, Dr. Claudia Ludwig, Nancy Faeser, Alexander Immisch, Hartmut Hudel sowie (hinten von links) Christiane Augsburg, Monika Maier, Peter Feddersen, Aylin Fischer und Amelie Ludwig-Dinkel. Fotomontage: SPD

**Die Schwalbacher SPD tritt mit mehr Frauen als Männern an – Videoporträts im Internet**

## SPD-Team für den Kreistag

● **Neben den vielen verschiedenen Themen rund um die Stadt tritt die Kreistagswahl, die am 14. März stattfindet, mitunter ein wenig in den Hintergrund. Doch auch diese Wahl liegt der Schwalbacher SPD am Herzen, und sie sieht in ihrem zehnköpfigen Team die Bevölkerung gut repräsentiert.**

Mit Ausnahme von Bürgermeister Alexander Immisch und seiner Vorgängerin Christiane Augsburg treten alle Kreistagskandidatinnen und -kandidaten auch für die Schwalbacher Stadtverordnetenversammlung und den Magistrat an und stellen sich zur Zeit unter anderem im SPD-Winterkalender in kleinen Video-Clips den Wählern vor – anzuklicken in der Online-Ausgabe der Schwalbacher Zeitung, der SPD-Schwalbach-Hompage, Facebook, Instagram und YouTube.

Für die Kommunalpolitik im Main-Taunus-Kreis hat sich das Team um SPD-Vorsitzende und Kreistagskandidatin

Nancy Faeser folgende Themen-schwerpunkte gesetzt: ortsnahe und bezahlbare Kinderbetreuung mit flexiblen Öffnungszeiten, Klima-, Umwelt- und Naturschutz, Ausbau von Rad- und Radschnellwegen, Verbesserung des ÖPNV und zukunfts-fähige Mobilitätskonzepte, Chancengleichheit in der Bildung, bessere Ausstattung von Schulen, Integration und Hilfe für Geflüchtete, bezahlbarer Wohnraum sowie die Stärkung des staatlichen Gesundheitswesens, damit Kliniken nicht privatisiert werden. **red**

**Bücher können bei Vorbestellung kontaktlos ausgeliehen werden – Kostenlose „Onleihe“**

## Die Bücherei bleibt weiter zu

● **Die Stadtbücherei am Marktplatz ist wegen des verschärften Lockdowns vorerst bis zum 14. Februar geschlossen, bietet jedoch einen Medienservice an.**

Eine Ausleihe ist nach vorheriger Bestellung mit Terminvereinbarung möglich. Auf der Homepage der Stadtbücherei können Nutzerinnen und Nutzer unter <https://schwalbach.interneto-pac.de> im Online-Katalog recherchieren und bis zu zehn Medien auswählen. Die gewünsch-

ten Medien können per E-Mail an [buecherei@schwalbach.de](mailto:buecherei@schwalbach.de) oder telefonisch unter 06196/804333 bestellt und zu einem Wunschtermin im Rahmen der üblichen Öffnungszeiten im Treppenhaus der Bücherei abgeholt werden. Eine kontaktlose Abwicklung erfolgt dann direkt vor der Eingangstür der Stadtbücherei.

Für die E-Mail-Bestellung werden folgende Daten benötigt: Büchereiausweisnummer, exakte Titelangaben mit Medienart (z.B. Buch, Hörbuch, Film, Tonie, Spiel). Die Auslei-

fristen der schon entliehenen Medien werden automatisch verlängert. In dieser Zeit fallen keine Gebühren an.

Die digitalen Angebote der Stadtbücherei (Onleihe Hessen, Eklid.eu und Munzinger mit Schülerduden) stehen weiter zur Verfügung. Der „OnleiheVerbund-Hessen“ öffnet während des Lockdowns sein Angebot kostenfrei für alle mit Wohnsitz in Hessen. Interessierte können sich unter folgendem Link für den OnleiheVerbundHessen registrieren: [hessen.onleiheverbundhessen.de](https://hessen.onleiheverbundhessen.de). **red**

### Herr Daniel kauft

Pelze, Alt- und Bruch und Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck und Bernstein-schmuck, Silber, Nähmaschinen und Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perücken, Gardinen, Porzellan, Silberbestecke, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Krokotischen, Eisenbahnen, Kleider, kompl. Nachlässe. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung. Täglich 7.30 Uhr - 20.30 Uhr erreichbar. **Tel. 069/46095562**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**0 39 44 - 3 61 60**  
**www.wm-aw.de Fa.**

**Sammlerin sucht...**  
... Zinn, Silberbestecke, Arm-band- und Taschenuhren, Pelze, Mützen und Modeschmuck. Ich zahle bar und fair.  
**Telefon 0 61 96/7 86 02 16**

**SZplus**  
die Schwalbacher Zeitung für jeden Tag!  
[www.schwalbacher-zeitung.de](http://www.schwalbacher-zeitung.de)

### Sofortkauf

Wir kaufen Pelze, Puppen, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel, Wohnungsaufsösungen. 100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Wertschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen) **Tel. 069 / 97 69 65 92**

### Werbung bringt Erfolg!

Rufen Sie uns an:  
**06196 / 84 80 80**  
Wir informieren Sie gerne!  
**Schwalbacher Zeitung**

**„Kamm in“**  
Iris' und Birgit's Haarstudio

**Liebe Kundinnen und Kunden,**  
leider müssen wir unser Geschäft durch die Verlängerung des Lockdowns auch nach dem 1.2. geschlossen lassen. Falls Sie während dieser Zeit einen Termin bei uns haben, bitten wir um Verständnis, dass wir Sie erst wieder persönlich kontaktieren, wenn wir das genaue Datum für die Wiedereröffnung wissen. Danke! Wir hoffen bald wieder für Sie da sein zu dürfen. Bleiben Sie gesund!  
**Ihr Team von „Kamm in“**  
Gartenstraße 20  
65824 Schwalbach  
Tel. 06196 / 6524638

**Ruhiger schlafen!**  
Mit dem Funkalarmsystem Protexial io

**Alfred Müller**  
Alfred Müller GmbH & Co. KG  
Tausenstraße 7 · 65824 Schwalbach  
Telefon 0 61 96 - 14 83

**Wohne Motion by somfy.**

- Zuverlässiges Sicherheitspaket mit Sirenen, Sensoren und Überwachungskamera
- Alarmwarnung per SMS
- Funkübertragung mit Rückmeldung
- Anbindung an die Haustechnik

**Fairtrade-Artikel bestellen**

Große Auswahl an Kaffee, Tee, Rohrzucker, Schokolade, Nüssen, Kunsthandwerk, Kerzen und vieles mehr.

Rufen Sie mich einfach an! Ich liefere gerne.

**Conny Borsdorf, 06196 / 82044**

**POLSTEREI & DEKORATION**  
MEISTERBEREIT

Polsterei Petković  
Bahnstraße 10  
65824 Schwalbach  
Tel. 06196 - 7769902  
[www.polsterei-dekoration.de](http://www.polsterei-dekoration.de)

**Restaurant Tennisclub Schwalbach**

**Jeden Abend Montag-Sonntag:**

**Alle Schnitzel mit Salat € 9,00**  
**alle Pizzen € 6,50**  
**alle Nudeln € 7,00** (außer Nr. 22, 26, 220)  
**Grünkohl mit Kasseler, Salzkartoffeln und Mettende € 11,00**

Lieferung ab einem Bestellwert ab € 20,-  
Ab € 30,- Bestellwert Portion Bruschetta aufs Haus  
Speisekarte unter [tc-schwalbach.de/Gastronomie](http://tc-schwalbach.de/Gastronomie)

Für das diesjährige **Heringessen am 17.02.2021** wird um Vorbestellung gebeten.

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie beste Gesundheit und auf ein baldiges Wiedersehen.**

**Kein Ruhetag**

**Am Erlenborn 5 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 85183**

**Ott Haustechnik**  
Installation Kundendienst

**Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung**

Inhaber: Matthias Ott · Niederhöchstädter Pfad 9 · 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55  
Telefax (0 61 96) 8 67 18  
E-mail: [Ott.Haustechnik@t-online.de](mailto:Ott.Haustechnik@t-online.de)

- Heizungsanlagen
- Sanitäre Anlagen, Bäder
- Solar-Anlagen

**Haushaltsgeräte von Kollmann elektro**  
alle Marken · toller Service · faire Preise

Gartenstraße 6 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 1374 · [elektro-kollmann@t-online.de](mailto:elektro-kollmann@t-online.de)



### 39. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 39. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

**am Dienstag, 26.01.2021, um 19:30 Uhr  
im Großen Saal, Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus**

stattfindet.

#### TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 38. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt vom 18.11.2020
02. Einsatz von Brennstoffzellentechnik  
Vorlage Nr. 18/B 0070 vom 17.11.2020, Magistrat
03. Grundstückstausch  
Flur 45, Flurstück 136/1, Am Champagner und Flur 25, Flurstück 99/1, Steinwiese, Flur 35, Flurstück 6, Die Bornwiese  
Vorlage Nr. 18/M 0220 vom 19.01.2021, Magistrat
04. Erstellung einer Starkregenkarte  
Vorlage Nr. 18/A 0160 vom 29.10.2020, SPD und FDP Fraktion
05. Naturholzstege im Schwalbacher Naturbad  
Vorlage Nr. 18/A 0168 vom 02.12.2020, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
06. Veranstaltungsräume im Torbogenhaus der Mutter Krauss  
Vorlage Nr. 18/A 0169 vom 02.12.2020, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
07. Katzenkastration verhindert Katzenelend  
Vorlage Nr. 18/A 0170 vom 11.01.2021, FDP Fraktion
08. Erlass einer Kastrations- und Kennzeichnungspflicht von freilaufenden Katzen im Gebiet der Stadt Schwalbach  
Vorlage Nr. 18/A 0171 vom 14.01.2021, SPD Fraktion
09. Teilnahme an dem Solar-Wettbewerb der Initiative Faktor2 von Fossil Free Karlsruhe; Vorlage Nr. 18/A 0172 vom 15.01.2021, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
10. Barrierefreiheit auf Straßen und Wegen  
Vorlage Nr. 18/A 0173 vom 15.01.2021, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
11. Verkehrsberuhigter Bereich in der Straße Am Taunusblick  
Vorlage Nr. 18/A 0174 vom 15.01.2021, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
12. Berichte des Magistrates
13. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 20.01.2021  
gez. Jan Frey, Vorsitzender

### 33. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 33. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

**am Mittwoch, 27.01.2021, um 19:30 Uhr  
im Großen Saal, Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus**

stattfindet.

#### TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 32. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales vom 17.11.2020
02. Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung zur Schulkindbetreuung an der Georg-Kersensteiner-Schule in Schwalbach am Taunus hier: Übergang der Trägerschaft für die Schulkindbetreuung an den Main-Taunus-Kreis zum 01.08.2021  
Vorlage Nr. 18/M 0219 vom 15.12.2020, Magistrat
03. Einkaufsservice für Corona-Risikogruppen  
Vorlage Nr. 18/A 0175 vom 19.01.2021, Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
04. Anfragen und Mitteilungen
05. Festlegung des nächsten Sitzungstermins

Schwalbach am Taunus, 20.01.2021  
gez. Marion Downing, Vorsitzende

### Absage der Ausländerbeiratswahl 2021

Der Wahlausschuss der Stadt Schwalbach am Taunus konnte in seiner Sitzung am 15.01.2021 keinen gültigen Wahlvorschlag für die angekündigte Ausländerbeiratswahl am 14. März 2021 in Schwalbach am Taunus zulassen. Zudem haben sich insgesamt nur 4 Kandidatinnen und Kandidaten für das aus 5 Sitzen bestehende Gremium beworben. Gemäß § 86 Absatz 1 Satz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) sage ich daher die Wahl ab.

Stattdessen ist die Stadt Schwalbach nun gemäß § 86 Absatz 1 Satz 5 HGO verpflichtet, für die nächsten 5 Jahre eine Integrations-Kommission zu bilden. Diese besteht mindestens zur Hälfte aus sachkundigen Einwohnern, die von der Stadtverordnetenversammlung auf Vorschlag der Interessenvertretungen der Migranten gewählt werden (§ 89 HGO).

Schwalbach am Taunus, den 21.01.2021  
Alexander Barth, Wahlleiter

### 22. öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 22. öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates

**am Dienstag, 02.02.2021, um 19:30 Uhr  
im Raum Avrilé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus**  
stattfindet.

#### TAGESORDNUNG:

01. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Genehmigung der Niederschrift über die 21. öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates vom 03.11.2020
02. Berichte aus den Ausschüssen und Gremien
03. Berichte aus dem Magistrat
04. Rückblick - Arbeit des Ausländerbeirats in Schwalbach
05. Zukunft der Integrationsarbeit in Schwalbach
06. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 21.01.2021  
gez. Sumeet Anand, Vorsitzende

### Der Wahlausschuss der Stadt Schwalbach am Taunus hat in seiner Sitzung am 15.01.2021 folgende fünf Wahlvorschläge für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung am 14. März 2021 in Schwalbach am Taunus zugelassen:

#### 1. Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

1. Herr Dennis Seeger, Polizeibeamter, geb. 1981 in Groß-Gerau, Breslauer Straße 17, 65824 Schwalbach am Taunus
2. Frau Katrin Behrens, Dipl.-Betriebswirtin, geb. 1968 in Tailfingen, Steinweg 31, 65824 Schwalbach am Taunus
3. Herr Christian Fischer, Controller, geb. 1960 in Düsseldorf, Rhönstraße 4, 65824 Schwalbach am Taunus
4. Herr Axel Fink, Assessor, geb. 1977 in Frankfurt am Main, Friedrich-Ebert-Straße 68, 65824 Schwalbach am Taunus
5. Frau Daniela Hommel, Dipl.-Kaufrfrau, geb. 1975 in Halle (Saale), Sodener Straße 25, 65824 Schwalbach am Taunus
6. Herr Bernhard Scheible, Wissenschaftlicher Mitarbeiter/Doktorand, geb. 1989 in Bad Soden a. Ts., Hauptstraße 10, 65824 Schwalbach am Taunus
7. Herr Torsten Fritz, Technischer Angestellter, geb. 1970 in Limburg, Gartenstraße 33 a, 65824 Schwalbach am Taunus
8. Frau Angelika Roitzheim, Versicherungsfachwirtin, geb. 1958 in München, Sossenheimer Weg 10 a, 65824 Schwalbach am Taunus
9. Herr Thomas Mann, Industriekaufmann, geb. 1946 in Naumburg (Saale), Württemberger Straße 11, 65824 Schwalbach am Taunus
10. Herr Christoph Volpert, Angestellter, geb. 1987 in Bad Soden a.Ts., Gartenstraße 10 a, 65824 Schwalbach am Taunus
11. Frau Maria Hünecke, Studentin der Psychologie/Briefzustellerin, geb. 1993 in Weimar, Hauptstraße 10, 65824 Schwalbach am Taunus
12. Herr Jan Welzenbach, Chemie-Ingenieur, geb. 1998 in Bad Soden a.Ts., Rheinlandstraße 19, 65824 Schwalbach am Taunus
13. Herr Dr. Adalbert Sapok, Arzt, geb. 1962 in Myslowitz, Schlesienstraße 17, 65824 Schwalbach am Taunus
14. Frau Samar Amirzade, Lehrerin, geb. 1962 in Bannu, Rhönstraße 3, 65824 Schwalbach am Taunus
15. Frau Stefanie Wiedel, Reiseverkehrskauffrau, geb. 1969 in Vöhrenbach, Sauererlenstraße 3, 65824 Schwalbach am Taunus
16. Herr Norbert Wielens, IT-Leiter i. R., geb. 1957 in Alstätte jetzt Ahaus, Westring 42, 65824 Schwalbach am Taunus
17. Herr Max Seiermann, Ingenieur i. R., geb. 1951 in Regensburg, Friedrich-Stoltze-Straße 6, 65824 Schwalbach am Taunus
18. Herr Christian Wenske, Angestellter, geb. 1972 in Bottrop, Steinweg 4 d, 65824 Schwalbach am Taunus
19. Herr Peter Königshausen, Rentner, geb. 1939 in Hildesheim, Fasanenweg 29, 65824 Schwalbach am Taunus
20. Herr Sascha Langmann, Wirtschaftsfachwirt, geb. 1979 in Frankfurt am Main, Rudolf-Dietz-Weg 25, 65824 Schwalbach am Taunus
21. Herr Klaus Kandziorowsky, Angestellter, geb. 1965 in Frankfurt am Main, Rheinlandstraße 6, 65824 Schwalbach am Taunus
22. Herr Stefan Anton Pupowicz, Dipl.-Wirtschaftsingenieur, geb. 1962 in Frankfurt am Main, Höhenstraße 18, 65824 Schwalbach am Taunus
23. Frau Dr. Olga Kacer, Ärztin i. R., geb. 1941 in Preßburg, Steinweg 26, 65824 Schwalbach am Taunus
24. Herr Thomas Scherer, Quality-Manager, geb. 1973 in Frankfurt am Main, Sauererlenstraße 38, 65824 Schwalbach am Taunus
25. Frau Claudia Fritz, Kaufm. Angestellte, geb. 1972 in Bad Soden a.Ts., Gartenstraße 33 a, 65824 Schwalbach am Taunus
26. Herr Volker Schiecke, Kaufm. Angestellter, geb. 1971 in Hamburg, Bahnstraße 26, 65824 Schwalbach am Taunus
27. Frau Nadja Leemhuis, Kaufm. Angestellte, geb. 1961 in Frankfurt am Main, Pommernstraße 16, 65824 Schwalbach am Taunus
28. Frau Ingrid Ruffert, IT-Fachinformatikerin, geb. 1964 in Bukarest, Yarmstraße 5, 65824 Schwalbach am Taunus
29. Herr Felix Reidenbach, Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH), geb. 1979 in Kirm/Bad Kreuznach, Niederhöchstädter Pfad 4, 65824 Schwalbach am Taunus
30. Frau Isabelle Lagardère, Verwaltungsangestellte, geb. 1971 in Montreuil, Ostring 104, 65824 Schwalbach am Taunus
31. Frau Juliane Seeger, Oberstudienrätin, geb. 1977 in Kronberg i. Ts., Breslauer Straße 17, 65824 Schwalbach am Taunus
32. Frau Monika Winter, Rentnerin, geb. 1951 in Berlin, Brandenburger Straße 24, 65824 Schwalbach am Taunus
33. Herr Christian Jores, Bankkaufmann, geb. 1967 in Krefeld, Adolf-Damaschke-Straße 125, 65824 Schwalbach am Taunus
34. Herr Roland Winter, Rentner, geb. 1953 in Berlin, Brandenburger Straße 24, 65824 Schwalbach am Taunus
35. Frau Sybil Traub, Rentnerin, geb. 1943 in Berlin, Württemberger Ecke 12, 65824 Schwalbach am Taunus
36. Frau Michaela Eckert-Fischer, Personalfachkauffrau, geb. 1968 in Frankfurt am Main, Rhönstraße 4, 65824 Schwalbach am Taunus
37. Herr Gerhard Kilb, Kaufmann, geb. 1940 in Neuenhain i. Taunus, Rudolf-Dietz-Weg 16, 65824 Schwalbach am Taunus
38. Herr Stefan Zimmer, Rentner, geb. 1953 in Frankfurt am Main, Bahnstraße 19, 65824 Schwalbach am Taunus
39. Herr Berthold Bannert, Rentner, geb. 1938 in Berlin, Westring 29, 65824 Schwalbach am Taunus
40. Herr Ulrich Fuchs, Rentner, geb. 1939 in Erfurt, Brandenburger Straße 14, 65824 Schwalbach am Taunus

#### 2. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - GRÜNE

1. Frau Barbara Blaschek-Bernhardt, Angestellte, geb. 1963 in Gelnhausen, Taunusstraße 20, 65824 Schwalbach am Taunus
2. Herr Thomas Nordmeyer, IT-Berater, geb. 1968 in Osterode am Harz, Europaring 25, 65824 Schwalbach am Taunus
3. Frau Marion Downing, pharmazeutisch-technische-Assistentin, geb. 1969 in Frankfurt am Main, Friedrich-Ebert-Straße 32, 65824 Schwalbach am Taunus
4. Herr Lukas Bosina, Teamleiter/Projektmanager, geb. 1984 in Wien, Am Sulzbacher Pfad 2, 65824 Schwalbach am Taunus
5. Frau Katja Lindenau, Dipl.-Ing. Umwelttechnik, geb. 1967 in Rendsburg, Meisenstraße 4, 65824 Schwalbach am Taunus
6. Herr Arnold Bernhardt, Rechtspfleger i. R., geb. 1951 in Treysa jetzt Schwalmstadt, Taunusstraße 20, 65824 Schwalbach am Taunus
7. Frau Claudia Eschborn, Rechtsanwältin, geb. 1965 in Frankfurt am Main, Friedrich-Stoltze-Straße 55, 65824 Schwalbach am Taunus
8. Herr Jochen Zehnter, Rechtsanwalt, geb. 1965 in Heusenstamm, Friedrich-Stoltze-Straße 55, 65824 Schwalbach am Taunus
9. Frau Valentina Andrin, Studentin, geb. 2000 in Frankfurt am Main, Pommernstraße 75, 65824 Schwalbach am Taunus
10. Herr Dominik Andrin, Chemielaborant, geb. 1971 in Vinkovci, Pommernstraße 75, 65824 Schwalbach am Taunus
11. Frau Lisa Gagern, Duale Studentin, geb. 1999 in Neubrandenburg, Feldstraße 11, 65824 Schwalbach am Taunus
12. Herr Armin Heck, Dipl.-Ingenieur, geb. 1955 in Hanau, Westring 167, 65824 Schwalbach am Taunus
13. Frau Tanja Schmitt-Losert, Juristin, geb. 1969 in Kassel, Berliner Straße 36, 65824 Schwalbach am Taunus
14. Herr Dr. Rainer Roßberg, Dipl.-Ingenieur, geb. 1958 in Frankfurt am Main, Berliner Straße 38, 65824 Schwalbach am Taunus
15. Frau Juliane Schwarz, Dipl.-Informatikerin, geb. 1960 in Wiesbaden, Am Taunusblick 12 b, 65824 Schwalbach am Taunus
16. Herr Dr. Stephan Schmidt, Arzt, geb. 1952 in Frankfurt am Main, Odenwaldstraße 2, 65824 Schwalbach am Taunus
17. Frau Gertrud Blum, Rechtspflegerin, geb. 1955 in Fulda, Hauptstraße 10, 65824 Schwalbach am Taunus
18. Herr Johann Josef Reichert, Rentner, geb. 1950 in Schwalbach am Taunus, Hardtbergstraße 2, 65824 Schwalbach am Taunus
19. Frau Sandra Ließmann, Redakteurin, geb. 1974 in Offenbach am Main, Ostring 44, 65824 Schwalbach am Taunus
20. Herr Kai Leonhardt, Dipl.-Psychologe, geb. 1968 in Nürnberg, Ostring 30, 65824 Schwalbach am Taunus
21. Frau Christa Ginski, Industriekauffrau, geb. 1962 in Frankfurt am Main, Friedrich-Ebert-Straße 21, 65824 Schwalbach am Taunus
22. Herr Alan Downing, Anwendungsentwickler, geb. 1967 in St. Ives, Friedrich-Ebert-Straße 32, 65824 Schwalbach am Taunus
23. Frau Edith Grunz, Rentnerin, geb. 1941 in Rotenburg am d. Fulda, Pflingstbrunnenstraße 32, 65824 Schwalbach am Taunus
24. Herr Bernd Elschenbroich, Angestellter, geb. 1966 in Tübingen, Rhönstraße 6, 65824 Schwalbach am Taunus
25. Frau Karin Campbell, Rentnerin, geb. 1956 in Weißenfels, Ostring 7, 65824 Schwalbach am Taunus
26. Herr Ernst Berge, Heilpraktiker, geb. 1948 in Baumbach, Kronberger Straße 10, 65824 Schwalbach am Taunus
27. Frau Britta Schneider, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1959 in Rüsselsheim, Friedrich-Ebert-Straße 66, 65824 Schwalbach am Taunus

#### 3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

1. Herr Eyke Grüning, Rechtsanwalt, geb. 1971 in Frankfurt am Main, Steinweg 21, 65824 Schwalbach am Taunus
2. Frau Nancy Faeser, Rechtsanwältin, geb. 1970 in Bad Soden a.Ts., Steinweg 21, 65824 Schwalbach am Taunus
3. Herr Josef Nickel, Rentner, geb. 1945 in Hardheim, Am Erlenborn 2, 65824 Schwalbach am Taunus
4. Frau Amelie Ludwig-Dinkel, Politikwissenschaftlerin, geb. 1996 in Frankfurt am Main, Bahnstraße 21, 65824 Schwalbach am Taunus
5. Herr Günter Pabst, Verwaltungsleiter a. D., geb. 1944 in Biebernheim, Höhenstraße 14, 65824 Schwalbach am Taunus
6. Frau Alexandra Scherer, Rentnerin, geb. 1971 in Flörsheim am Main, Insterburger Straße 11, 65824 Schwalbach am Taunus
7. Herr Jan Frey, Pfarrer, geb. 1964 in Frankfurt am Main, Westring 36, 65824 Schwalbach am Taunus
8. Frau Monika Maier, Angestellte, geb. 1959 in Hasborn-Dautweiler jetzt Tholey, Insterburger Straße 5, 65824 Schwalbach am Taunus
9. Herr Andreas Meyer, Dipl.-Mathematiker, geb. 1965 in Saarbrücken, Ostring 21, 65824 Schwalbach am Taunus
10. Frau Dr. Claudia Susann Ludwig, Journalistin, geb. 1960 in Darmstadt, Bahnstraße 21, 65824 Schwalbach am Taunus
11. Herr Jörg Janata, Krankenpfleger/Notfallsanitäter, geb. 1961 in Essen, Kirchgasse 3, 65824 Schwalbach am Taunus
12. Frau Selina Sanbakli, Studentin, geb. 1997 in Offenbach am Main, Rheinlandstraße 2, 65824 Schwalbach am Taunus
13. Herr Peter Feddersen, Rentner, geb. 1966 in Schwabstedt, Gärtnerweg 7, 65824 Schwalbach am Taunus
14. Frau Anita Nied, Rentnerin, geb. 1940 in Schmachtenhagen, Marktplatz 46 a, 65824 Schwalbach am Taunus
15. Herr Christian Baus, Praxismanager, geb. 1962 in Frankfurt am Main, Schlesienstraße 9, 65824 Schwalbach am Taunus
16. Frau Sonja Waschke, Rentnerin, geb. 1954 in Frankfurt am Main, Brandenburger Straße 6, 65824 Schwalbach am Taunus
17. Herr Hans-Jürgen Koch, Dipl.-Pädagoge, geb. 1964 in Stierstadt, Friedrich-Ebert-Straße 19, 65824 Schwalbach am Taunus





18. Frau Anke Aßmann, Industriefachwirtin, geb. 1980 in Fulda, Steinweg 20, 65824 Schwalbach am Taunus

19. Herr Aiman Mubarak Alayah, Sozialarbeiter, geb. 1969 in Berlin, Marktplatz 6, 65824 Schwalbach am Taunus

20. Frau Roswitha Köhler, Rentnerin, geb. 1950 in Cottbus, Mecklenburger Straße 73, 65824 Schwalbach am Taunus

21. Herr Bodo Feige, Finanzcontroller, geb. 1957 in Dortmund, Am Park 6, 65824 Schwalbach am Taunus

22. Frau Maria Albert-Damaschke, Rentnerin, geb. 1951 in Großkrotzenburg, Hardtbergstraße 4, 65824 Schwalbach am Taunus

23. Herr Temür Keles, Arbeiter, geb. 1964 in Imranli, Adolf-Damaschke-Straße 91, 65824 Schwalbach am Taunus

24. Frau Leyla Yildirim, Medizinische Fachangestellte, geb. 1976 in Duisburg, Frankfurter Straße 25, 65824 Schwalbach am Taunus

25. Herr Erich Stichel, Rentner, geb. 1948 in Sulzbach (Taunus), Friedrich-Ebert-Straße 22, 65824 Schwalbach am Taunus

26. Frau Liane Lückfeld, Rentnerin, geb. 1940 in Adorf jetzt Diemelsee, Frankenstraße 27, 65824 Schwalbach am Taunus

27. Herr Moritz Bornwasser, IT-Berater, geb. 1984 in Gießen, Niederhöchstädter Pfad 20, 65824 Schwalbach am Taunus

28. Frau Birgit Lang, Kaufm. Angestellte, geb. 1957 in Frankfurt am Main, Berliner Straße 8, 65824 Schwalbach am Taunus

29. Herr Winfried Henninger, Rentner, geb. 1954 in Frankfurt am Main, Sossenheimer Weg 46, 65824 Schwalbach am Taunus

30. Frau Susanne Rauscher-Schade, Lehrerin a. D., geb. 1941 in Aussig/Elbe, Mecklenburger Straße 27, 65824 Schwalbach am Taunus

31. Herr Rainer Partikel, Rentner, geb. 1952 in Hamburg, Berliner Straße 19, 65824 Schwalbach am Taunus

32. Frau Bärbel Hoffmann, Rentnerin, geb. 1942 in Nordhausen, Pfingstbrunnenstraße 20, 65824 Schwalbach am Taunus

33. Herr Dr. Stefan Wierlacher, Chemiker, geb. 1965 in Los Angeles, Altkönigstraße 3 a, 65824 Schwalbach am Taunus

34. Frau Elisabeth Partikel, Rentnerin, geb. 1935 in Singen, Fasanenweg 42, 65824 Schwalbach am Taunus

35. Herr Abdellah Mansouri, Finanzbeamter, geb. 1985 in Frankfurt am Main, Hessenstraße 1, 65824 Schwalbach am Taunus

36. Frau Aylin Fischer, persönliche Referentin, geb. 1971 in Frankfurt am Main, Friedrich-Stoltze-Straße 40, 65824 Schwalbach am Taunus

37. Herr Hartmut Hudel, Jurist, geb. 1948 in Wiesbaden, Berliner Straße 19, 65824 Schwalbach am Taunus

38. Frau Birgit Hirschfeld, staatl. gepr. Gymnastiklehrerin, geb. 1961 in Salzgirter-Lebenstedt, Adolf-Damaschke-Straße 81, 65824 Schwalbach am Taunus

39. Herr Albert Husel, Bau-Ingenieur, geb. 1959 in Forchheim, Pommernstraße 76, 65824 Schwalbach am Taunus

40. Frau Rozsa Maria Hülsemann, Rentnerin, geb. 1949 in Miskolc, Danziger Straße 1, 65824 Schwalbach am Taunus

41. Herr Philipp Frank, Lehrer, geb. 1985 in Frankfurt am Main, Hausener Weg 12, 65824 Schwalbach am Taunus

42. Frau Marion Engler, Lehrerin, geb. 1971 in Helmarshausen, Hauptstraße 2, 65824 Schwalbach am Taunus

43. Herr Eberhard Kramer, Richter a. D., geb. 1942 in Berlin, Schwanheimer Straße 4, 65824 Schwalbach am Taunus

44. Frau Gertrud Müller, Rentnerin, geb. 1951 in Frankfurt am Main, Altkönigstraße 45, 65824 Schwalbach am Taunus

45. Herr Wolfgang Hansen, Rentner, geb. 1941 in Herzogenrath, Ostring 35, 65824 Schwalbach am Taunus

46. Frau Franziska Kelting-Büttner, Rentnerin, geb. 1948 in Frankfurt am Main, Berliner Straße 2, 65824 Schwalbach am Taunus

47. Herr Werner Gutgesell, Rentner, geb. 1946 in Asch/Eger, Frankenstraße 27, 65824 Schwalbach am Taunus

48. Frau Christina Broda, Mediatorin, geb. 1957 in Hamburg, Am Sandring 42, 65824 Schwalbach am Taunus

49. Frau Helga Blume, Rentnerin, geb. 1946 in Stuttgart, Friedrich-Ebert-Straße 19, 65824 Schwalbach am Taunus

50. Herr Karlheinz Uhl, Rentner, geb. 1940 in Haslach im Kinzigtal, Feldbergstraße 2, 65824 Schwalbach am Taunus

51. Frau Anneliese Kramer, Lehrerin a. D., geb. 1940 in Friedrichshafen, Schwanheimer Straße 4, 65824 Schwalbach am Taunus

52. Herr Thomas Laszlo Zahoczky, Kunstmaler/Kunsterzieher, geb. 1939 in Budapest, Frankenstraße 16, 65824 Schwalbach am Taunus

53. Frau Marianne Walther, Rentnerin, geb. 1935 in Gießen, Marktplatz 42, 65824 Schwalbach am Taunus

54. Herr Herbert Schütz, Rentner, geb. 1940 in Trier, Pfingstbrunnenstraße 54, 65824 Schwalbach am Taunus

55. Frau Elke Seeholzer, Angestellte, geb. 1958 in München, Steinweg 16, 65824 Schwalbach am Taunus

56. Herr Dieter Kunze, Dipl.-Ingenieur/Architekt i. R., geb. 1938 in Halle (Saale), Altkönigstraße 8, 65824 Schwalbach am Taunus

57. Frau Valerie Immisch, Dipl.-Kauffrau, geb. 1974 in Karlsruhe, Hausener Weg 14, 65824 Schwalbach am Taunus

58. Herr Jörn Broda, Dipl.-Volkswirt, geb. 1958 in Hamburg, Am Sandring 42, 65824 Schwalbach am Taunus

59. Frau Doris Faeser, Rentnerin, geb. 1946 in Duisburg, Friedrich-Stoltze-Straße 7, 65824 Schwalbach am Taunus

60. Herr Lutz Ullrich, Rechtsanwalt u. Notar, geb. 1969 in Frankfurt am Main, Eschborner Straße 26, 65824 Schwalbach am Taunus

61. Herr Knut Fischer, Lehrer, geb. 1969 in Frankfurt am Main, Friedrich-Stoltze-Straße 40, 65824 Schwalbach am Taunus

62. Herr Albert Stegmüller, Rentner, geb. 1934 in Stuttgart, Pommernstraße 61, 65824 Schwalbach am Taunus

## 7. Freie Demokratische Partei und Freie Bürger Schwalbach - FDP & Freie Bürger

1. Frau Stephanie Müller, Dipl.-Kauffrau, geb. 1973 in Wehrda jetzt Marburg, Ginnheimer Straße 7, 65824 Schwalbach am Taunus

2. Herr Hans-Werner Mattis, selbständiger Industrie-Designer, geb. 1955 in Aßlar, Schlesienstraße 27, 65824 Schwalbach am Taunus

3. Frau Yvonne Storch, Rechtsanwältin, geb. 1971 in Frankfurt am Main, Ginnheimer Straße 7, 65824 Schwalbach am Taunus

4. Herr Michael Müller, Dipl.-Informatiker, geb. 1969 in München, Ginnheimer Straße 7, 65824 Schwalbach am Taunus

5. Herr Walter Korn, Installationsmeister i. R., geb. 1957 in Schwalbach am Taunus, Breslauer Straße 19, 65824 Schwalbach am Taunus

6. Herr Wilfried Billmann, Rentner, geb. 1944 in Leverkusen, Berliner Straße 103, 65824 Schwalbach am Taunus

7. Herr Dr. Frank Ulbricht, AG-Vorstand, geb. 1968 in Berlin-Wilmersdorf, Sachsenstraße 16, 65824 Schwalbach am Taunus

8. Frau Inge Wolf, Kaufm. Angestellte/Hausfrau, geb. 1941 in Frankfurt am Main, Breslauer Straße 19, 65824 Schwalbach am Taunus

9. Herr Ralf Müller, Dipl.-Informatiker, geb. 1972 in München, Ginnheimer Straße 7, 65824 Schwalbach am Taunus

10. Frau Claudia Sterling, Kauffrau für Bürokommunikation, geb. 1966 in Erbach jetzt Eltville, Friedrich-Ebert-Straße 19, 65824 Schwalbach am Taunus

11. Frau Monika Schwarz, Oberstudienrätin a. D., geb. 1947 in Wolfenbüttel, Wilhelm-Leuschner-Straße 4, 65824 Schwalbach am Taunus

12. Frau Margarete Weidauer, Rentnerin, geb. 1935 in Schwalbach am Taunus, Europaring 17, 65824 Schwalbach am Taunus

13. Herr Manfred Rothhaus, Pensionär, geb. 1946 in Niederhöchstädt, Salzbornstraße 9 a, 65824 Schwalbach am Taunus

14. Herr Horst Ott, Dipl.-Betriebswirt i. R., geb. 1940 in Frankfurt am Main, Pfingstbrunnenstraße 36, 65824 Schwalbach am Taunus

15. Herr Ulrich Schneider, Dipl.-Verwaltungswirt i. R., geb. 1944 in Erbach/Rheingau, Taunusstraße 48, 65824 Schwalbach am Taunus

## 8. Die Eulen - EULE

1. Herr Nouredine Amjahid, Informatiker, geb. 1974 in Beni Chiker/Nador, Julius-Brecht-Straße 1, 65824 Schwalbach am Taunus

2. Frau Petra Ronimi, Lehrerin, geb. 1969 in Bad Homburg v.d.H., Borngasse 3, 65824 Schwalbach am Taunus

3. Herr Herbert Swoboda, Prof. em., geb. 1939 in Teplitz-Schönau, Altkönigstraße 9, 65824 Schwalbach am Taunus

4. Frau Paula Weihrach, Praktikantin, geb. 2000 in Frankfurt am Main, Borngasse 3, 65824 Schwalbach am Taunus

5. Frau Andrea Schwuchow, Dipl.-Pädagogin, geb. 1965 in Stuttgart, Hainstraße 7, 65824 Schwalbach am Taunus

6. Herr Ingo Kühne, Werkzeugmechaniker, geb. 1980 in Bad Soden a.Ts., Kronberger Straße 8, 65824 Schwalbach am Taunus

7. Frau Gundula Lohmann-Pabst, Rentnerin, geb. 1942 in Martinez/Buenos Aires, Höhenstraße 14, 65824 Schwalbach am Taunus

8. Herr Michel Ronimi, Schüler, geb. 2002 in Frankfurt am Main, Borngasse 3, 65824 Schwalbach am Taunus

9. Frau Nicole Schreiber, Tierärzthelferin, geb. 1980 in Bad Soden a.Ts., Ostring 5, 65824 Schwalbach am Taunus

10. Herr Christoph Lurz, Teilhabassistenz/Erzieher, geb. 1999 in Bad Soden a.Ts., Gartenstraße 3, 65824 Schwalbach am Taunus

11. Herr Marlon Schwuchow, Schüler, geb. 2002 in Bad Soden a.Ts., Hainstraße 7, 65824 Schwalbach am Taunus

12. Herr Mohammadi El Kaddouri, Medientechnologe, geb. 1976 in Beni Chiker, Hessenstraße 2, 65824 Schwalbach am Taunus

13. Herr Rachdi Ouali, Koch, geb. 1977 in Beni Ansar, Frankenstraße 18, 65824 Schwalbach am Taunus

Schwalbach am Taunus, den 21.01.2021  
Alexander Barth, Wahlleiter



## Stadt Schwalbach am Taunus

Adresse: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, Telefon (06196) 804-0, Telefax (06196) 804-300, Internet-Adresse: www.schwalbach.de

Die Veröffentlichung der städtischen Bekanntmachungen in der Schwalbacher Zeitung ist ein zusätzlicher Service der Stadtverwaltung.

Die wöchentliche Erscheinungsweise der Schwalbacher Zeitung kann gelegentlich dazu führen, dass Termine, zum Beispiel für Ausschuss-Sitzungen, bereits verstrichen sind.

# Nachhilfe

— Anzeigen —



Schulprobleme bei Jungen müssen nicht sein. Foto: Minilernkreis

## Söhne bereiten ihren Eltern häufiger Schulprobleme

# Jungs und die Schule

„Die Jungen, oder auch die Mädchen gibt es nicht“, sagt Renate Fink-Gute von der Nachhilfschule Mini-Lernkreis Rhein-Main. Jedes Kind sei individuell. Aber im Durchschnitt hätten Jungen die Tendenz schlechtere Noten zu schreiben.

Was kann man tun, damit es in der Schule auch bei Jungs besser funktioniert? Für Renate Fink-Gute sind zum Beispiel geregelte Abläufe und Vermeidung von Störfaktoren wichtig. Hierzu zählt, dass das Smartphone bei den Hausaufgaben ausgestellt wird. „Scheuen Sie auch nicht den Streit, der dadurch entsteht“, rät Renate Fink-Gute.

Ein weiteres Thema ist die sprachliche Förderung. Man kann die Sprache fördern, indem man mehr mit den Jungs redet und weniger auf die Jungs einredet. Gespräche zwischen Erwachsenen und Jugendlichen klingen manchmal wie ein Verhör. „Haken Sie nach, wenn ihr Sohn wieder nur ein Wort auf eine Frage antwortet. Geben Sie nicht so schnell auf.“ Das Lesen ist bei Jungs häufig ein ungeliebtes Thema. Mit gutem Beispiel vorangehen ist deshalb laut Renate Fink-Gute für alle Eltern wichtig. Chaos im Zimmer der Jungs sei ebenfalls ein Thema, das Eltern zum Wahnsinn bringt. „Jungs überschätzen manchmal ihre Fähigkeiten und das Chaos setzt sich dann auch auf dem Schreibtisch, im Schulranzen

und dem Auffinden von wichtigen Schulunterlagen und Mitschriften fort.“

Ein Ende der Diskussionen ist durch die längere Pubertät bei Jungen nach Angaben von Renate Fink-Gute verzögert. Viele Eltern denken, dass eine harmonische Beziehung mit ihrem Kind das Beste ist. Aber durch Auseinandersetzungen werden Kinder autonom und selbstständig. Die Volljährigkeit sei bei vielen ein Wendepunkt. In der Schule zeige sich, dass viele Jungen kurz vor dem Abitur noch die Kurve umschiffen.

Sollte aber die Diskussion um das Thema Schule und schlechte Noten zu allumfassend werden, dann sollten sich die Eltern um einen professionellen Nachhilfeunterricht kümmern. Ein professioneller Nachhilfeunterricht kann in Bezug auf den Schulstoff und ein besseres, gezielteres und erfolgreicherer Lernen helfen. Eltern sollten nicht zu lange warten und auf eine Eingebung hoffen. Auch hier gilt dranbleiben und nicht aufgeben.

Die Nachhilfschule Mini-Lernkreis Rhein-Main bietet für alle Schulfächer Einzelunterricht zu Hause und Onlineunterricht an.

**Mini-Lernkreis Rhein-Main**  
**Renate Fink-Gute**  
**Praunheimer Weg 16**  
**61449 Steinbach**  
**Telefon 06171/987670**  
**fink-gute@minilernkreis.de**  
**www.minilernkreis-rhein-main.de**

## Kinder erledigen Aufgaben mit digitalen Medien motivierter

# Individueller lernen

Am Laptop, Tablet, oder Smartphone in Eigenregie zuhause lernen – das könnte in Zukunft Normalität sein.

Denn Kinder und Jugendliche können dank digitaler Medien motivierter lernen, im eigenen Lerntempo arbeiten und gezielt Inhalte trainieren. Zwar bietet das Internet einen riesigen Wissenszugang, doch nicht immer ist klar, ob die gefundenen Quellen vertrauenswürdig sind. Um Quellen und Informationen richtig einordnen zu können, brauchen junge Menschen Medienkompetenz. Informationen und Materialien für Lernende, Eltern und Lehrkräfte rund um

relevante Themen für die Zielgruppe 9 bis 16 Jahre finden sich in der Toolbox auf www.teachtoday.de im Internet. Zudem kann es lohnenswert sein, den Nachwuchs frühzeitig an einfache Computersprachen und die Nutzung digitaler Tools heranzuführen. **jd**

Your language school in  
Schwalbach for German,  
English and Spanish

**TAUNUS**  
**LINGUA**

Am Kronberger Hang 2, 65824 Schwalbach  
06196/9534220, info@taunus-lingua.de

Alle  
Fächer

Alle  
Klassen

LRS-  
Training

mini  
Lernkreis

# Nachhilfe

Jetzt anmelden und 45 € erhalten!

**Individueller Unterricht**  
**einzeln zu Hause**  
**oder als Onlineunterricht**

Informieren Sie sich jetzt unter:  
**06171-98 76 70** oder  
**www.minilernkreis-rhein-main.de**

**A Augenoptik**

■ **Optik Knauer e.K.**, Brillen, Kontaktlinsen  
Bad Soden, Clausstraße 25 ..... Tel. 26730  
www.optik-knauer.de

**A Auto-Gutachten**

■ **Ing.-Büro Wünschel** .... Tel. 1605 + 0177-2148496  
A.-Damaschke-Str. 19 · Geführte Kfz.-Sachverständige  
Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion  
■ **Sach-Verständigen-Stelle** ..... 069/606086-0  
für Kfz.-Gutachten Technik und Controlling GmbH  
Westerbachstraße 134, Sossenheim  
kontakt@svs-gutachten.de

**A Autohäuser**

■ **Autohaus Schwalbach GmbH** ..... Tel. 3001  
Mitsubishi-Vertragshändler ..... Fax 8817420  
Mazda-Service · Neu- und Gebrauchtwagen  
www.autohaus-schwalbach.de  
■ **Autohaus Ziplieski GmbH** ..... Tel. 1054  
Hardtbergstraße 37a · Renault-Vertragshändler  
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten,  
Lack- und Glashänden  
Renaultziplieski@aol.com  
■ **KFZ-Technik Autohaus Schulz** ..... Tel. 85270  
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!  
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

**A Auto-Unfallhilfe**

■ **Eggenweiler GmbH**, Am Flachsacker 1 ..... 3121  
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-  
Füllstation, Mietwagen;  
Homepg: www.eggenweiler.de  
E-Mail: info@eggenweiler.de

**B Bausparen und Versicherungen**

■ **Detlef Roßbach** ..... Mobil 0171-3210235  
Bausparen und Baufinanzierung  
65824 Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 30  
Bitte AB benutzen, wenn gerade nicht zu erreichen.

**B Baustoffe + Baugeräte-Vermietung**

■ **Moos & Söhne GmbH & Co. KG** ..... Tel. 5086-0  
Baustoff-Fachhandel, Burgstraße 2 ..... Fax 83141  
www.moos-baustoffe  
info@moos-baustoffe.de

**B Buchhaltung**

■ **Kliewe Verwaltung und Beratung** .. Tel. 5036-40  
Finanz- und Lohnbuchhaltung, ..... Fax 5036-42  
Datenerfassung, Büro-Organisation  
www.kliewe.com

**C Computer**

■ **Complete GmbH** ..... Tel. 069/34812445  
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,  
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren  
info@complete-gmbh.com  
www.complete-gmbh.com  
■ **IT-Service Ingo Baumann** .... Tel. 0173/3071397  
Friedrich-Ebert-Str. 88 · Beratung – Verkauf  
Dienstleistungen – Netzwerke – Internet-Schulung  
http://www.ingobaumann.de  
E-Mail: ingobaumann@ingobaumann.de

**C Copyshops/Drucksachen**

■ **Copy & Print, Bürobedarf von A-Z** Tel. 83805  
Mühl GbR ..... Fax 533079  
Sulzbacher Straße 6

**D Dachdecker**

■ **FS Bedachungen GmbH** ..... Tel. 950784  
Dachdeckerarbeiten aller Art ..... Fax 7666013  
Am Brater 1

**E Elektroinstallationen**

■ **Elektro Albat**, Bahnstraße 8 ..... 85102  
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und  
Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen  
■ **Elektro-Kollmann**, Anlagenbau - ..... 1374  
Reparaturen · Antennenbau · Elektro-Geräte  
■ **Karsten Schmigel**, Elektrotechnik ..... 888227  
EIB-Bussysteme, Antennenbau,  
Elektroreparaturen, 24-h-Service

**E Energieberatung**

■ **eta-Plus Energieberatung** ..... Tel. 5241215  
Energetische Altbauenergieberatung ..... Fax 5241213  
Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse  
info@eta-plus.de  
www.eta-plus.de

**TELEFON Service****E Essen auf Rädern**

■ **Menüservice apetito AG** .... Tel. 06192/207730  
Im Auftrag von ..... Fax 05971/80208055  
„Deutsches Rotes Kreuz –  
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“

**F Fahrschulen**

■ **Fahrschule Stefan Meister** ..... 06196/3644  
Schulstraße 1, 65824 Schwalbach/Ts. oder 06196/71133  
Anmeldung: Di. und Do. von 18 bis 19 Uhr  
www.fahrschule-meister.de

**F Farben + Tapeten**

■ **Farben Wandel**, Am Flachsacker 30 .... Tel. 86379  
Farben, Malerartikel, Tapeten, ..... Fax 3333  
Bodenbeläge  
E-Mail: Farben-Wandel@t-online.de

**F Friseur**

■ **Kamm in - Iris** und Birgits Haarstudio .... 6524638  
Gartenstraße 20  
■ **Friseur-Salon Nuran**, Marktplatz 26 ..... 83507  
Damen + Herren

**F Fußpflege**

■ **Dolores Lopez** ..... Tel. 0179/7263871  
mobile Fußpflege ..... und 069/582086  
■ **Silkes Kosmetikstübchen** .... Tel. 0173/4302112  
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden  
Marktplatz 9

**G Garten- + Landschaftsbau**

■ **Cheikh Gartenservice** ..... Tel. 5241175  
Gartenpflege, ..... Mobil 0178/4435605  
Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten,  
Winterdienst, Gartengestaltung,  
cheikh@hotmail.de  
■ **Gartenbau Uwe Scherer** ..... Tel. 533104  
Gartenstr. 24 ..... Fax 85606  
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten

**G Glasereien**

■ **Glaserei Schneider & Gleiser GbR** Tel. 86798  
Gartenstraße 19 ..... Fax 81935  
Verglasungen, Fenster, Rollläden,  
Duschcabine, Spiegel nach Maß  
info@glaserei-sg.de

**I Immobilien**

■ **Adler Immobilien**, Verkauf, Vermietung, ... 560960  
Bewertung – Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden  
www.adler-immobilien.de  
■ **G&K Immobilienberatungs GmbH** Tel. 767749  
Immobilienvermittlung, Vermietung,  
Verkauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung  
www.immobilien-machen-freude.de  
info@guk-immo.de  
■ **Haus & Grund** ..... Tel. 069/78800120  
Umfassende Beratung ..... Fax 069/34058943  
rund um Ihre Immobilie  
h.j.langer@t-online.de  
www.hug-sossenheim.de  
■ **M. Klotzbach** ..... 069/347878  
Immobilien, Hausverwaltungen  
Sossheimer Riedstraße 16b, 65936 Frankfurt  
m.k.immobilien@online.de  
■ **Manfred Kuhfuß, IVD** ..... 069/3140260  
Vermietung - Verkauf - Verwaltung  
www.kuhfuss.de  
■ **Christoph Samitz Immobilien** ..... Tel. 43778  
Ihr Immobilienmakler vor Ort ..... Fax 06196/43730  
www.csimakler.de

**I Installationen/Isolierung**

■ **Kai-Uwe Abel**, Meisterbetrieb ..... Tel. 568118  
Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, ..... Fax 568101  
Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen,  
Wartung und Kundendienst  
uweabel@aol.com  
■ **Anton Benedick**, Meisterbetrieb ..... Tel. 82855  
Heizung, Sanitär, Gas- und Wasser- ..... Fax 84564  
installation, Kundendienst, Wartung, Notdienst  
www.benedick.de  
■ **bht Bäder & Haustechnik GmbH** .... Tel. 568631  
Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, ..... Fax 568630  
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett  
www.bht-eschborn.de  
■ **Freund Heizung-Sanitär** ..... Tel. 7666010  
Spengerei GmbH, ..... Fax 7666019  
Am Brater 1  
Heizung - Sanitär - Spengerei - Dachrinnenservice

**Fortsetzung „Installationen/Isolierung“**

■ **Ott-Haustechnik**, Meisterbetrieb ..... Tel. 85155  
Heizung, Solar, Sanitär, ..... Fax 86718  
komplette Bäder,  
Spengerei, Kundendienst - Notdienst - Wartung  
ott-haustechnik@t-online.de

**K Kanalreinigung**

■ **Kanal Fay**, Adolf-Damaschke-Straße 12 ..... 88970  
Rohrreinigungs-Service GmbH  
24-Stunden-Service – Kanalsanierung  
Gruben- u. Fettscheiderentleerung

**K Kosmetik- und Nagelstudios**

■ **Silkes Kosmetikstübchen** .... Tel. 0173/4302112  
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden  
Marktplatz 9

**L Logopädie/Sprachtherapie**

■ **Logopädische Praxis** ..... Tel. 882460  
K. Schröter-Frey, Logopädin, ..... Fax 882462  
Hauptstraße 8a, privat/alle Kassen,  
Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und  
Schluckstörungen  
■ **Logopädische Privatpraxis** ... Tel. 0151/51787952  
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin  
www.pfitzenreiter.com  
veronika@pfitzenreiter.com

**M Maler + Tapezierer**

■ **Armin Nagel GmbH** ..... Tel. 06173/65903  
Malerfachbetrieb ..... Fax 06173/323373  
Preiswert, sauber, schnell. Fassadengestaltung,  
Tapezierarbeiten, Teppichboden, Fertigparkett  
■ **Malermeister Thomas Scheel** .... Tel. 2024338  
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, Mobil 0177/3117702  
kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung,  
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,  
Fußbodenbeläge, Gerüstbau

**M Markisen**

■ **Markisen-Ostern** ..... 81310  
Friedrich-Stoltze-Str. 4a

**M Möbel**

■ **Möbel Sachs GmbH** ..... Tel. 86031+32  
Berliner Straße 29 ..... Fax 86037  
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio,  
Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb  
info@moebel-sachs.de

**M Musikschulen**

■ **Jugendmusikschule 1976 e.V.** ..... Tel. 82470  
Schwalbach a.Ts., Marktplatz 9  
www.jugendmusikschule1976.de  
■ **Musikschule Taunus** ..... 06173/66110 + 640034  
Öffentliche Musikschule im VDM  
Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule

**P Parkettverlegung**

■ **Parkett-Sauer seit 1987** ..... Tel. 7666880  
Parkett, Dielen, Laminat, Kork – Mobil 0171/5850266  
verlegen, schleifen, lackieren, ölen, intensiv reinigen –  
Vor-Ort-Beratung/Verkauf –  
E-Mail: info@parkett-sauer.de  
■ **SJ-Parkett**, Jurij Schwab, ..... Tel. 882450  
Fertig-Parkett, Massiv-Parkett, Verlegung,  
Sanierung, Verkauf  
Rheinlandstraße 19, 65824 Schwalbach/Ts.  
E-Mail: jurij-schwab@t-online.de

**P Pflegedienste**

■ **Mobiles Pflegeteam Schwalbach** .. Tel. 8834599  
Anela Jovanovic ..... Mobil 0172/1030194  
Am Sulzbacher Pfad 1

■ **Ökumenische Diakoniestation** .... Tel. 95475-0  
Eschborn/Schwalbach  
Essen auf Rädern, individuelle Hilfe, Pflege,  
Beratung in Ihrem Zuhause

■ **Sozialzentrum Eschborn und** ..... Tel. 7676040  
Schwalbach, ..... und 06173/640036  
Familien-, Kranken-, Alten-, Tagespflege,  
24 Std. Pflege, ambulante Pflege

**P Polstereien**

■ **Polsterei Petkovic** ..... Tel. 7769902  
Polster- und Raumausstattung  
Bahnstraße 10  
www.polsterei-dekoration.de

**R Rasenmäher + Gartengeräte**

■ **Reiner Hart GmbH** ..... Tel. 1046  
Schulstraße 9 - Verkauf, Verleih, Reparatur, ..... Fax 1329  
Kfz-/Schlosser-Meister

**R Raumausstattung**

■ **Raumausstattung Eisenbrandt** ..... Tel. 42618  
Polster- und Gardinen, Bodenbeläge, ..... Fax 483422  
Sonnenschutz, Insektenschutz

**R Rechtsanwälte**

■ **Eschborn Rechtsanwälte** ... Tel. 06173/9398760  
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter, Hauptstr. 332,  
65760 Eschborn  
www.eschborn-rechtsanwaelte.de  
■ **Kellersmann Rechtsanwälte** ..... Tel. 81096  
Fabian Kellersmann, Rechtsanwalt und ..... Fax 3642  
Notariatsverwalter in Schwalbach  
Egon Kellersmann, Rechtsanwalt, Notar a. D.  
■ **Enrico Straka** ..... Tel. 848473  
Familienrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, ..... Fax 848477  
Unfallrecht  
Ober der Röh 4  
www.rechtsanwalt-straka.de

**R Reisebüros**

■ **Reisebüro Kopp**, Lufthansa City Center 88989-60  
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur  
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten  
Marktplatz 36  
www.komm-reisen.de  
■ **Selected Travel Reisebüro** ..... Tel. 8840033  
Touristik, Firmendienst – Schulstraße 14 ..... Fax 8840037  
www.selected-travel.de  
dirk.kattendick@selectedtravel.de

**R Rollläden**

■ **Alfred Müller KG**, Taunusstr. 7 ..... 1483  
Fenster, Türen und Sonnenschutz

**S Schlossereien**

■ **J. Hasselbach u. Sohn GmbH** ..... 85564  
Salzbornstr. 8  
■ **Roger & Scheu Metallbau GmbH** ..... 759396  
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer,  
Toranlagen, Kunstschmiede  
Wiesenstraße 10, 65843 Sulzbach  
www.rogerscheu.de

**S Schmuck**

■ **Schmuck + Edelsteine Karaiskos** ..... 9509230  
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen  
Marktplatz 42

**S Schuhmacher**

■ **Elshout**, Schuhmacherei ..... Tel. 73955  
Schlüssel-Notdienst, ..... Mobil 0171/4005499  
Reinigungsannahme  
Hauptstraße 27, Sulzbach  
www.schuhmacherei-sulzbach.de

**S Sprachschulen**

■ **TS-Lingua GmbH** ..... Tel. 06196/95342-20  
Deutsch, Englisch, Spanisch  
für Erwachsene, Jugendliche und Kinder  
Gruppen- und Einzelkurse  
Am Kronberger Hang 2, 65824 Schwalbach/Ts.  
E-Mail: info@taunus-lingua.de

**S Steuerberatung**

■ **Basten GmbH** ..... Tel. 06196/500216  
Steuerberatung, Erbschaftsteuer ..... Fax 06196/500250  
Im Haindell 1, 65843 Sulzbach/Ts.  
E-Mail: joachim.basten@datevet.de  
www.basten.de  
■ **Dietrich M. Reimann** ..... Tel. 503820  
Berliner Straße 27, 65824 Schwalbach/Ts. ..... Fax 82678  
E-Mail: info@steuerberater-reimann.de

**T Tankstellen**

■ **Steier's freie Tankstelle** ..... Tel. 1244  
Sulzbacher Straße 43 ..... Fax 83398

**T Taxiruf und Fahrdienste**

■ **Michael Volland** ..... Tel. 82080  
Nah- und Fernfahrten  
taxi@hallo.ms

**U Umzugsservice**

■ **Int. Möbeltransporte** .... Tel. 06196/76501-0  
Christ GmbH ..... Fax 06196/76501-19  
Umzüge aller Art, auch Übersee, Lagerung  
info@christ-umzug.com  
www.christ-umzug.com

**W Wildprodukte**

■ **Steier's Feinschmeckertankstelle** .... Tel. 1244  
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr ..... Fax 83398  
Sulzbacher Straße 43  
www.gebr-steier.com

Ihr Eintrag im  
Telefonservice der  
Schwalbacher  
Zeitung  
Wir informieren Sie gerne: 06196 / 848080